

# 'S BLÄTTLE.

## AMTSBLATT DER STADT WENDLINGEN AM NECKAR.

Nummer 3

Freitag, 18. Januar 2013.

### „Gemeinsam unterwegs“ – Die evangelische Kirchengemeinde Wendlingen am Neckar.

Seit 1. Januar gibt es die „neue“ Kirchengemeinde, die aus der Fusion der bisherigen Evangelischen Kirchengemeinden Unterboihingen und Wendlingen entstanden ist und ca. 5.500 Gemeindeglieder umfasst. Wie die Stadt, in der sie beheimatet ist, trägt die neue Kirchengemeinde den Namen „Wendlingen am Neckar“.



#### EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE WENDLINGEN AM NECKAR

Das Logo der Evangelischen Kirchengemeinde Wendlingen am Neckar.

„Gemeinsam unterwegs“: So lautete das Thema des Neujahrsgottesdienstes, der in der Eusebiuskirche gefeiert wurde. Alle vier evangelischen Wendlinger Geistlichen und die Diakonin gestalteten den Gottesdienst. Kantorei und Instrumentalisten sorgten für einen würdigen musikalischen Rahmen. Gruß-

worte von Dekan Michael Waldmann, Dekan Paul Magino und Bürgermeister Steffen Weigel rundeten das Ereignis gebührend ab.

Gemeinsam unterwegs ist die neue Kirchengemeinde nach einer langen Vorbereitungszeit. Ein so entscheidender Schritt bringt viele Veränderungen mit sich: das evangelische Gemeindehaus in der Bismarckstraße wurde an die Stadt Wendlingen am Neckar verkauft; die ehemalige Lauterschule beherbergt nun das Übergangsdmizil. Die Johanneskirche in der Stadtmitte wird von tiefgreifenden Veränderungen betroffen sein. Dort soll ein neues Gemeindezentrum entstehen. Ob ein Um- oder ein Neubau erforderlich sein wird, wird sich im Laufe des Jahres entscheiden. Die Gemeindeglieder werden wie bisher auch in den Prozess einbezogen.

Bis zur Kirchenwahl am 1. Dezember 2013 leitet eine aus Mitgliedern der bisherigen Kirchengemeinderäte bestehende ortskirchliche Verwaltung die neue Gemeinde.



v.l.: Pfarrer Stefan Wannewetsch, Pfarrerin Ute Biedenbach, Pfarrer Martin Frey, Pfarrer Helmut Buchmann.



PARTNERSTADT SAINT-LEON-LA-FORÊT, FRANKREICH.

PARTNERSTADT MILLSTATT AM SEE, KÄRNTEN/ÖSTERREICH.

PARTNERSTADT DOROG/UNGARN.

PATENSCHAFT ÜBER DIE EGERLÄNDER IN BADEN-WÜRTTEMBERG.

### DIESE WOCHE.

Sitzung des Gemeinderates .....	3
Bürgersprechstunde .....	3
Aktuelles aus dem Jugendforum.....	7
Jubilare .....	5
Secondhand-Börse .....	6
Mobiles Kino .....	9
Vereinsnachrichten.....	12
Notrufe.....	19
Nacht- und Notdienste.....	19

Die Einteilung der angepassten Seelsorgebezirke finden Sie auf unserer neuen Homepage:

[www.evkwendlingen-neckar.de](http://www.evkwendlingen-neckar.de)

Anlaufstelle für sämtliche Anliegen rund um das Gemeindeleben ist das geschäftsführende Pfarramt Nord (Im Städtle). Bei allen Fragen zu Taufen, Konfirmation, Trauung, Beerdigung oder anderen Anliegen können Sie sich gerne melden. Die gemeinsame Kirchengemeindepflege (Finanzverwaltung) ist im Pfarramt Süd (Zollernstraße) untergebracht.

Bis zur Gestaltung eines neuen Gemeindebriefs als Nachfolger des „Lauterbriefs“, wird das Informationsblatt „Evangelisch in Wendlingen am Neckar“ ausgegeben. Dieses Faltblatt wird im Stadtteil Wendlingen wie bisher der Lauterbrief zugestellt, in Unterboihingen liegt es in der Kirche zum Mitnehmen aus.

## Neujahrsempfang 2013.

In diesem Jahr folgten besonders viele Gäste der Einladung des Bürgermeisters zum traditionellen Dämmerstücken.

Neben den Gästen aus Politik, Wirtschaft, Vereinen und Organisationen trafen sich auch viele Wendlinger Bürgerinnen und Bürger im Treffpunkt Stadtmitte ein.

Zur musikalischen Umrahmung trug das Saxophon-Quartett des Musikverein Wendlingen bei, welches in diesem Jahr sein 90-jähriges Bestehen feiert. Bürgermeister Steffen Weigel ging in seiner Rede nicht nur auf aktuelle Themen in Deutschland ein, sondern zog auch Bilanz des letzten Jahres und wagte einen Blick in die Aussichten des noch jungen Jahres 2013 speziell in Wendlingen am Neckar.



Hier einige Ausschnitte seiner Rede: Die Wirtschaftslage ist unverändert gut und der Arbeitsmarkt ist stabil. Dennoch können immer weniger Menschen von ihrem Einkommen leben und Jahr für Jahr steigt die Zahl derer, die von Altersarmut betroffen sind. Parallel zu ihren Renten oder Erwerbseinkünften sind immer mehr Menschen auf staatliche Grundsicherung angewiesen. Dies gilt insbesondere auch in Wendlingen am Neckar, weil wir das geringste durchschnittliche Pro-Kopf-Einkommen im Landkreis Esslingen haben. Einen großen Grund zu meckern sehen viele Zeitgenossen daher in der Frage wie mit der Euro-Finanzkrise umzugehen ist. Das Gemeckere über in Not geratene Partner, Länder in der europäischen Union, hält Bürgermeister Steffen Weigel jedoch für völlig unangemessen. Die Frage ob Länder, die in einer derart schwierigen Haushaltssituation stehen, wie in Griechenland oder Spanien, bei ihrer Haushaltsführung Fehler gemacht haben, stellt sich nicht mehr. Die Frage die sich heute stellt ist, ob wir es in unserer europäischen Union, die wir als eine Friedensunion in den letzten gut 60 Jahren erlebt haben, zulassen wollen, dass Menschen auf der Straße verhungern müssen, oder dass Menschen sterben, weil sie nicht mehr in der Lage sind, notwendige Medikamen-

te zur Behandlung ihrer Krankheiten zu bezahlen. Wir haben unseren erreichten Wohlstand und insbesondere den Frieden in Europa der Tatsache zu verdanken, dass alle anderen europäischen Länder nach den bestialischen Verbrechen, die im Namen des deutschen Volkes begangen worden sind, bereit waren mit uns wieder an einen Tisch zu sitzen und ihr Wohl und Wehe mit uns zu teilen. Angesichts dessen ist es eine schiere Selbstverständlichkeit, dass diesen Ländern in ihren aktuellen finanziell extrem schwierigen Situationen geholfen werden muss. Tun wir dies nicht mehr uneingeschränkt, stellen wir die Existenzgrundlage unserer europäischen Union in Frage.

Doch zurück nach Wendlingen am Neckar und zu den Themen, die uns im vergangenen Jahr intensiv beschäftigt haben. In aller erster Linie war dies das Thema Bildung und Betreuung. Im Frühjahr des vergangenen Jahres wurde entschieden, das evangelische Gemeindehaus in der Bismarckstraße zu erwerben um dort die Kinderbetreuungsangebote unterzubringen, die bis dato in der Lauterschule geplant waren. Ergänzend hierzu hat der Gemeinderat beschlossen den Kindergarten Am Berg nicht nur um eine Kleinkindgruppe zu erweitern, sondern das Gesamtgebäude gleichzeitig zu sanieren. Der Grundstein für den Mensabau am Bildungszentrum Am Berg wurde gelegt. Hierdurch wird sichergestellt, dass zunächst im Robert-Bosch-Gymnasium aber zukünftig vielleicht auch an der Johannes-Kepler-Realschule eine Ganztagesbetreuung angeboten werden kann. Im Bereich der Schulsozialarbeit konnte im vergangenen Jahr eine Stellenaufstockung an der Ludwig-Uhland und Anne-Frank-Schule sowie eine Stellenneuschaffung fürs Bildungszentrum Am Berg beschlossen werden. Dies alles bedeutet für die Stadt einen erheblichen finanziellen Kraftakt. Mehrausgaben in diesem Bereich müssen daher zu entsprechenden Einsparungen in anderen Bereichen führen. Die Stadt Wendlingen am Neckar hat sich im vergangenen Jahr dafür entschieden, das Stromnetz der Stadt

nicht zurückzukaufen. Rücklagen für den Kauf fehlen und für einen fremdfinanzierten Kauf waren die zu erwartenden Renditeaussichten aus dem Netzbetrieb nicht eindeutig genug. Wir haben uns deshalb dazu entschieden, erneut die Konzession zu vergeben und das Jahr 2013 wird zeigen, wer der zukünftige Betreiber unseres Stromnetzes sein wird.

Die Stadt hat sich im vergangenen Jahr auch intensiv mit dem Thema ÖPNV und Verkehr auseinandergesetzt. Das Bürgerbusprojekt soll im Frühjahr starten. Des Weiteren werden in Kürze die Parkscheinautomaten für die Park & Ride-Parkplätze am Bahnhof aufgestellt. Über eine eventuelle Pedelec-Station am Bahnhof wird der Gemeinderat noch entscheiden. Bereits aufgestellt wurden 10 Fahrradboxen am Bahnhof, für die es auch schon eine rege Nachfrage gibt. Auf den Weg gebracht wurde im Jahr 2012 der Luftreinhalteplan durch das Regierungspräsidium. Die Maßnahmen, die durch die Luftmessungen der Stadt Wendlingen am Neckar in Gang gesetzt worden sind, werden grundsätzlich unterstützt. Allerdings ist Bürgermeister Steffen Weigel nach wie vor der Auffassung, dass ein späteres Einführen einer grünen Zone in Wendlingen am Neckar sinnvoller gewesen wäre, um eine aufwändige Ausnahmekonzeption zu vermeiden. Bereits aufgestellt sind auch die Tempo 30-Schilder im Bereich zwischen Kapellenstraße und der Einmündung der Bahnhofstraße in die L 1200.

Auslöser für den Stadtentwicklungsprozess war ebenfalls das Thema Verkehr. Zunächst sollte ein integriertes Verkehrskonzept auf den Weg gebracht werden. Es zeigte sich aber in den Vorgesprächen schnell, dass das Thema Verkehrsentwicklung ein integraler Bestandteil eines Stadtentwicklungskonzeptes sein muss. Deshalb hat sich der Gemeinderat dazu entschlossen vier Büros unterschiedlicher Disziplin mit einem Stadtentwicklungskonzept zu beauftragen. Diese vier Büros haben dem Gemeinderat erste Gedanken zur möglichen Stadtentwicklung vorgestellt. Wichtiger Bestandteil des Bereichs Ver-

kehr war dabei, den Radverkehr und auch den Fußgängerverkehr in der Stadt deutlich zu stärken. Unter diesem Gesichtspunkt ist dann auch die Frage eines Stadtbusses für Wendlingen am Neckar neu zu diskutieren. Das Stadtentwicklungskonzept wird nach einem ersten Workshop mit dem Gemeinderat vermutlich im Frühsommer dieses Jahres mit der Bürgerschaft diskutiert werden und soll dann mit den Anregungen letztendlich vom Gemeinderat verabschiedet werden. Ebenso wird uns das Verkehrsthema S-Bahn auch im kommenden Jahr intensiv beschäftigen. Bürgermeister Steffen Weigel appelliert dringend an die Deutsche Bahn, die uns schon seit langem zugesicherten Ergebnisse der Dauerschmiereinrichtung vorzulegen. Erst danach kann sich die Stadt Wendlingen am Neckar Gedanken darüber machen, ob das Ergebnis für die Anwohnerinnen und Anwohner zufriedenstellend ist, oder ob über weitere Maßnahmen nachgedacht werden muss. Dauerhaft wird das Problem der Lärmentwicklung entlang der innerörtlichen S-Bahn-Strecke nur durch eine Südumfahrung zu lösen sein. Es wird im Jahr 2013 die Aufgabe sein, nachzufassen und konkrete Handlungsschritte für eine solche Umsetzung der Südumfahrung zu unternehmen, um damit auch einen Ringschluss der S-Bahn-Verbindungen im Neckartal zu ermöglichen.

Ein erfreuliches Beteiligungsprojekt haben wir bereits abgeschlossen. Im Oktober fand das erste Jugendforum in der Stadt Wendlingen am Neckar statt. Zwischenzeitlich haben wir zur Veröffentlichung der Ergebnisse der Arbeitsgruppen eine eigene Rubrik im Blättle zur Verfügung gestellt und werden dies auch beim derzeit stattfindenden Umbau der städtischen Homepage berücksichtigen. Die fünf Arbeitsgruppen stehen in engem Kontakt mit der Stadtverwaltung. Gemeinsam werden nun konkrete Arbeitsschritte angegangen, wie die jeweiligen Ziele der Arbeitsgruppen verwirklicht werden können. Der Gemeinderat der Stadt wird sich dann zu gegebener Zeit mit diesen

Vorschlägen auseinandersetzen und entsprechende Entscheidungen treffen. Aus den Reihen der 70 Jugendlichen, die am Jugendforum teilgenommen haben, haben sich sehr aktive und engagierte Jugendliche herausgebildet. Ein solches Engagement ist vorbildlich und sollte durch die Stadt nachhaltig unterstützt werden. Deshalb sollte ein solches Jugendforum zu einer regelmäßigen Veranstaltung in unserer Stadt werden.

Die Bebauung am Lauterpark West ist bezüglich der Erschließung im 1. Bauabschnitt abgeschlossen. Es ist davon auszugehen, dass die zahlreich durchgeführten Grundstücksverkäufe durch den Eigentümer im Frühjahr zu einem regelrechten Bauboom in unserer Stadt führen werden, so dass die lang ersehnten Wohneinheiten insbesondere für junge Familien entstehen können. Die Stadt Wendlingen am Neckar selbst wird die angrenzenden ehemaligen Tennisanlagen ebenfalls mit einem Bebauungsplan überplanen und daran anschließend auch in die Veräußerung von Wohnbaugrundstücken gehen.

Zwei große bildungspolitische Entscheidungen hat der Gemeinderat der Stadt Wendlingen am Neckar im vergangenen Jahr getroffen. Zum einen wurde der Beschluss gefasst für die Ludwig-Uhland-Schule den Antrag auf Einrichtung einer Gemeinschaftsschule zu stellen. Bürgermeister Steffen Weigel geht davon aus, dass das Land Baden-Württemberg zeitnah noch im Januar die Einrichtung der Gemeinschaftsschule bewilligen wird. Es ist zu hoffen, dass möglichst viele Eltern sich für diese Schule als zukünftigen Bildungsstandort für ihre Kinder entscheiden werden. Das heißt aber nicht, dass die in diesem Jahr 50 Jahre bestehende und überaus erfolgreich arbeitende Johannes-Kepler-Realschule keine eigenständige Zukunft in unserer Stadt mehr hat. Die Realschule ist weiterhin als Schule im Schulgesetz verankert. Die Zukunft wird zeigen, wie schnell sich das Land Baden-Württemberg tatsächlich auf ein zweigliedriges Schulsystem zubewegen wird. Die zweite große bil-

dungspolitische Entscheidung war, den Antrag des Robert-Bosch-Gymnasiums auf Einführung eines G 9 Zuges nicht zu unterstützen. Wir haben uns für die Einrichtung einer Gemeinschaftsschule entschieden. Dies beinhaltet auch die Möglichkeit in neun Jahren zum Abitur zu kommen. Durch Einrichtung derselben Möglichkeit am Gymnasium würden wir Doppelstrukturen schaffen, die auf Dauer nicht tragfähig wären. Ganz anders ist die Situation zu betrachten, wenn das Land Baden-Württemberg sich wieder zu einer Veränderung des G 8 hin zu einem G 9 als Regelangebot entscheiden würde. Für diesen Fall würde selbstverständlich auch am Robert-Bosch-Gymnasium ein G 9 Zug angeboten werden.

Viele weitere Themen haben uns im Jahr 2012 beschäftigt und werden uns in 2013 weiter beschäftigen. Exemplarisch sei nur die Frage der Zukunft der Johanneskirche in der Innenstadt, oder auch die Zukunft des TVU genannt. Bürgermeister Steffen Weigel hat auch hier eine deutliche Meinung. Was die Johanneskirche anbelangt so glaubt er, dass die Kirche in der Innenstadt deutlich repräsentiert und erkennbar bleiben muss. Ob dies im bestehenden Kirchengebäude möglich ist, daran zweifelt er allerdings. Die Vorstellung, dass dieses Stadtbild prägende Gebäude wieder weichen muss, ist nur schwer zu ertragen. Andererseits glaubt er, dass ein neues Gemeindezentrum für die evangelische Kirchengemeinde Wendlingen am Neckar in diesem Gebäude nicht realisierbar sein wird. Die Stadt Wendlingen am Neckar hat den Beschluss gefasst, sich an der Umsetzung des Immobilienkonzeptes der evangelischen Kirchengemeinden nur unter der Voraussetzung zu beteiligen, dass über die Bebauung am Standort Johanneskirche ein Architektenwettbewerb durchgeführt wird und eine städtebaulich ähnlich prägnante Bebauung gefunden werden kann, wie dies die Johanneskirche heute darstellt.

Zum zukünftigen Standort des TV Unterboihingen vertritt Bürgermeister Steffen Weigel die Meinung, dass eine Verlagerung in den Sportpark nicht nur aus finanziellen Gründen für den Verein die deutlich bessere Alternative darstellt, sondern auch für die beiden großen Sportvereine in unserer Stadt und die Stadt insgesamt alle Optionen einer Vereinsentwicklung in der Zukunft ermöglichen würde. Der TVU wird unter Begleitung der Stadt im ersten Quartal dieses Jahres seine Entscheidung treffen.

Zwei Festveranstaltungen im Jahr 2013 müssen noch besonders hervorgehoben werden. Zum einen feiern wir am Wochenende vom 10. bis zum 12. Mai 2013 das Partnerschaftswochenende im Rahmen dessen wir die Jubiläen aller drei Städtepartnerschaften feiern werden. Bürgermeister Steffen Weigel freut sich auf eine große Feier mit vielen ausländischen Gästen und auf eine hoffentlich zahlreiche Teilnah-



me der Wendlinger Bevölkerung. Die zweite Veranstaltung in diesem Jahr ist das Vinzenzifest Ende August, das sich längst zu einem Stadtfest gemausert hat. In diesem Jahr wird Landrat Heinz Eininger als Vinzenzredner zu europapolitischen Grundsatzthemen sprechen. Die Erwähnung des Landrates führt zu einem letzten ganz grundsätzlichen Thema, das erwähnt werden sollte. Der Landkreis muss derzeit laufend in jedem Monat 70 neue Asylbewerber aufnehmen. Die hierfür zur Verfügung stehenden Unterkünfte reichen bei weitem nicht aus. Auch die Stadt Wendlingen am Neckar darf sich diesem Thema nicht verschließen und muss Gebäude finden, die sich zur Unterbringung von Asylbewerbern eignen. Sollte dies nicht gelingen, werden wir Grundstücke zur Verfügung stellen müssen, auf denen Unterkünfte erstellt werden können. Bürgermeister Steffen Weigel möchte all denjenigen, die Bedenken oder Ängste äußern auf den Weg geben, dass er es für unsere humanitäre Verpflichtung hält, Menschen die bei uns Schutz und Unterschlupf suchen diesen auch zu gewähren. Eine ganz andere Frage ist, inwieweit Verfahren, die notwendig sind um den Status von Asylbewerbern zu klären nicht beschleunigt werden könnten, so dass ein Teil der Menschen, die nicht als Asylbewerber anerkannt werden können, schneller wieder in ihre Heimatländer zurückgeführt werden können.

## GALERIE DER STADT.

### Max Ackermann „An die Freude“.

Die Galerie der Stadt Wendlingen am Neckar zeigt vom **20. Januar bis 10. März** die Ausstellung Max Ackermann „An die Freude“. Die Vernissage hierzu findet am Sonntag, 20. Januar, 11 Uhr statt.

Max Ackermann (1887-1975) gilt für viele Kunstfreunde als der Maler, dem es meisterhaft gelungen ist, musikalische Rhythmen und Klänge in seinen Bildfindungen sichtbar zu machen. Der immer wieder von ihm gewählte Bildtitel „An die Freude“ aus Schillers gleichnamiger Ode hat gleichzeitig programmatische und intentionale Funktion: Ausgehend vom Pathos der Bilder aus der Jahrhundertwende über den Jugendstil und die Wandervogel-Bewegung bis hin zu den großformatigen Farbklängen der abstrakten Bilder der 50er und 60er Jahre sowie dem unverwechselbar meisterhaften pastellzarten Jubilieren seiner Farbblätter wird hier ein Kosmos großartiger Bildwelten ausgebreitet. Es ist eine Fanfare als Auftakt zum neuen Ausstellungsjahr im Galeriesverein Wendlingen.

Gemeinsam mit dem Max Ackermann Archiv in Bietigheim-Bissingen werden Werke aus dem Nachlass Max Ackermanns gezeigt, die zum größten Teil

noch nie öffentlich gezeigt worden sind. Nur wenigen Künstlern der klassischen Moderne war ein 88-jähriges, aktiv tätiges Leben vergönnt. Max Ackermann (1887-1975) hat fast alle wichtigen Stationen der Kunstgeschichte im 20. Jahrhundert mitgestaltet und begleitet. Die retrospektiv angelegte Wendlinger Ausstellung spürt dabei vor allem den musikalischen Bezügen im Werk Ackermanns nach und zeigt aus den unterschiedlichsten Schaffensperioden seine Ideen von Harmonie und Lebensfreude und seine Sehnsucht nach dem „hymnischen“ und gleichzeitig vollkommenen Bild.

Ackermanns Kunstideal war eine erhebende und erhabene Kunst zu schaffen. Alle Aussagen des Künstlers und viele Bildtitel signalisieren eine positive Diesseitigkeit, eine optimistische, heitere Grundanlage und eine Dimension des Strebens nach Höherem, nach oben Gerichtetem. Diese Bewegung kann räumlich und geistig interpretiert werden. Der Titel „An die Freude“ ist aber nicht nur ein musikalisch-literarischer Verweis sondern ein starker Hinweis auf die Idealvorstellung einer Gesellschaft von gleichberechtigten Menschen, die durch ein ästhetisches Band der Freude und der Freundschaft verbunden sind. Max Ackermann wird so zum Apologeten Friedrich Schillers, der immer postulierte, dass Ästhetik ein positives erzieherisches Moment im menschlichen Miteinander ist. Zeitlebens war Ackermann deshalb auf der Suche nach Gesetzen und Formeln, mit der Harmonie, Ausgleich und Vollkommenheit im Bild erreichbar und erfahrbar wird. Die Annäherung an dieses Ideal ist in dieser Ausstellung spannend und vielfältig zu erleben.

Weitere Infos unter [www.galerie-wendlingen.de](http://www.galerie-wendlingen.de)

**Führungen: Sonntag, 27. Januar und 10. Februar mit Frau Reinhild Enßlin-List.**

**Veranstaltung: "Max Ackermann und der Hölzlkreis". Ein Vortrag mit Podiumsdiskussion mit Rudolf Bayer; Max Ackermann Archiv.**



## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN.



### Sitzung des Gemeinderates.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Dienstag, 22. Januar 2013, im Großen Sitzungssaal des Rathauses statt.

Die öffentliche Sitzung beginnt um 18 Uhr. Die Einwohner der Stadt werden hierzu herzlich eingeladen.

#### Tagesordnung.

1. Bürgerfragestunde.
2. Haushalts- und Finanzplan 2013. Abschließende Beratung der Anträge der Fraktionen.
3. Haushalts- und Finanzplan 2013.
  1. Beschluss der Haushaltssatzung 2013 mit Finanzplan.
  2. Beschluss der Wirtschaftspläne 2013 der Eigenbetriebe Wasserwerk, Abwasserentsorgung, Freibad.
4. Vergabe einer Klimaschutzkonzeption.
5. Förderung der Kindertagespflege.
6. Neubau KiTa "Am Berg".
  - Vergabe der Fensterbau- und Dachabdichtungsarbeiten.
7. Kinderhaus Bismarckstraße.
  - Vergabe der Trockenbau- und Innentüren.
8. Ergebnisse Jugendforum 2012.
9. Bürgerbus Wendlingen am Neckar. Vergabeentscheidung.
10. Bekanntgaben.
11. Anträge, Anfragen, Verschiedenes.

(gez.)

Steffen Weigel

Bürgermeister.

## RATHAUS AKTUELL.

### Bürgersprechstunde.

Bürgermeister Steffen Weigel steht allen Bürgerinnen und Bürgern bei den wöchentlich stattfindenden Bürgersprechstunden donnerstags von 16 bis 18 Uhr zum persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Damit keine Wartezeiten entstehen, bitten wir um vorherige Terminvereinbarung (Vorzimmer Beatrice Winghofer, Zimmer 1.04, Tel. 943-226).

### Ungarische Praktikantin im Rathaus.

Bereits seit 1. Oktober 2012 ist die 24-jährige Andrea Jurik bei der Stadt Wendlingen am Neckar zu Gast.

Die ungarische Praktikantin studierte in Budapest Verwaltungswissenschaften und europäisches und internationales Verwaltungsmanagement. Nach Beendigung des Studiums im Juni 2012 erhielt sie ein Stipendium im Rahmen



v.l. Alexander Lencses, Andrea Jurik und Claudia Simon (Abteilung Personal, Sozialversicherung).

des Leonardo-Da-Vinci-Programmes, welches von der EU finanziert wird und u.a. Auslandsaufenthalte von Studenten fördert. Durch die Partnerschaft der ungarischen Fakultät mit der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung in Ludwigsburg kamen schon mehrere Austausche dieser Art zustande. In diesen vier Monaten erhielt Andrea Jurik einen umfassenden Einblick in alle vier Ämter der Stadtverwaltung und konnte tatkräftig mithelfen. Aber auch für Besuche in verschiedenen öffentlichen Einrichtungen wie Kindergarten oder Stadtbücherei war Zeit. Einen Übersetzer benötigte sie hierbei nie. Andrea Jurik spricht und versteht sehr gut Deutsch, da sie die Sprache nicht nur im Gymnasium lernte, sondern auch auf der Universität einen Deutsch-Kurs belegte. Dort hat sie auch einiges über die deutsche Verwaltung und Kommunale Selbstverwaltung gelernt. Daher war sie froh, hier nun praktische Erfahrungen darüber sammeln zu dürfen. Aber auch für die Stadt Wendlingen am Neckar ist dies

immer wieder ein interessanter Erfahrungsaustausch. Während des Aufenthaltes in Wendlingen am Neckar fand sie an den Wochenenden auch die Zeit mit einer Freundin, die ihr Praktikum am Landratsamt Esslingen absolviert, die nähere Umgebung zu erkunden wie beispielsweise Stuttgart, Tübingen, Ulm, die Schwäbische Alb oder auch den Bodensee. Aber auch Alexander Lencses, Vorsitzender des Freundeskreises Dorog-Wendlingen am Neckar, stand Andrea Jurik immer hilfsbereit zur Seite und unternahm einige Ausflüge mit ihr. Am 31. Januar endet das Praktikum bei der Stadt Wendlingen am Neckar. Danach wird Andrea Jurik wieder nach Ungarn zurück fahren und nach einer Arbeitsstelle suchen. Dort werden gerade viele Umgestaltungen durch Reformen vorgenommen, die u.a. auch mehr Bürgernähe mit sich bringen sollen. Die Stadt Wendlingen am Neckar bedankt sich bei Andrea Jurik für ihre Mitarbeit und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute.

STANDESAMT.

JUBILÄUM.



Öffnungszeiten  
und Sprechzeiten  
öffentlicher  
Einrichtungen.

#### Stadtverwaltung.

Mo. bis Fr. 8 bis 12 Uhr.  
Do. 16 bis 18 Uhr.  
Tel. 943-0.

#### Amtsblatt.

Redaktionsschluss: Dienstag, 8 Uhr.

#### Bürgerbüro.

Mo. 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr.  
Di. 7.30 bis 13 Uhr.  
Mi. und Fr. 8 bis 12 Uhr.  
Do. 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr.  
Tel. 943-213/214/271/280.

#### Galerie.

Mi. bis Sa. 15 bis 18 Uhr.  
So. und Feiertag 11 bis 18 Uhr.  
Tel. 55458.

#### Jugendhaus

##### Zentrum Neuffenstraße.

Mitarbeiter des Jugendhauses sind täglich von 13 bis 18 Uhr erreichbar.  
Tel. 52001.

#### MiT.

Treffpunkt Stadtmitte.  
Mo. bis Do. 10 bis 18 Uhr.  
Tel. 6636.

#### Musikschule.

Treffpunkt Stadtmitte.  
Mo., Di., Mi. und Fr. 9 bis 12 Uhr.  
Do. 14.30 bis 17.30 Uhr.  
Tel. 51790.

#### Stadtbücherei.

Montag geschlossen.  
Di. 10 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr.  
Mi. 14 bis 18 Uhr. Do. 14 bis 18.30 Uhr.  
Fr. 14 bis 18 Uhr. Sa. 9 bis 12 Uhr.  
Tel. 943-249.

#### Stadtmuseum.

Do. 16 bis 20 Uhr. Sa. 14 bis 17 Uhr.  
So. 10 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr.  
Tel. 466340.

#### Volkshochschule.

Treffpunkt Stadtmitte.  
Bürozeiten Mo. und Do. 14 bis 17 Uhr.  
Tel. 6468.

#### WeRT.

Treffpunkt Stadtmitte.  
Sprechzeiten Di. 9 bis 11 Uhr.  
Tel. 0177 6383858.

#### Notrufe.

Polizei/Notruf.  
110.

Feuerwehr, Notarzt,  
Rettungsdienst.  
112.

Krankentransport.  
19222.

## STADTBÜCHEREI.



Stadt-  
Bücherei

WENDLINGEN AM NECKAR.

Am Marktplatz 8.  
Telefon 07024 943-249.  
E-Mail: stadtbuecherei@wendlingen.de

**Öffnungszeiten:**

Montags geschlossen.  
Dienstag, 10 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr.  
Mittwoch, 14 - 18 Uhr.  
Donnerstag, 14 - 18.30 Uhr.  
Freitag, 14 - 18 Uhr.  
Samstag, 9 - 12 Uhr.

**Zum Online-Katalog über:**

<http://www.wendlingen.de>  
Rubrik > Freizeit

ren, setzen Sie sich bitte direkt mit dem Anbieter unter der angegebenen Telefonnummer in Verbindung. Möchten Sie einen Gegenstand anbieten, so füllen Sie bitte eine der im Bürgerbüro ausgelegten orangefarbenen Angebotskarten aus und geben diese dort wieder ab oder werfen sie in den Briefkasten. Ebenso kann das sporadisch abgedruckte Formular im Amtsblatt verwendet werden.

Sie finden den Vordruck auch im Internet unter <http://www.wendlingen.de>, Rubrik Rathaus > Formulare > Allgemeine Vordrucke.

Folgende Gegenstände werden angeboten:

Holz-Wohnzimmertisch mit Glasplatte, rechteckig, ca. 1,80 x 0,50 m.

Tel. 0172 6321090.

Vorwerk Teppichfrischer.

Bett von Ikea, schwarz-schmiedeeisern, Einzelbett.

Tel. 51456.

Kinderschreibtisch, höhenverstellbar von Holl, 115 x 80 cm, 2 Schubladen, weiß-rot.

Tel. 501088.

## PARTNERSTÄDTE.

**Partnerschaftskomitee Millstatt am See.****Frühlingsreise nach Millstatt und San Daniele.**

Millstatt am See, die Partnerstadt von Wendlingen am Neckar, wird als die landschaftlich schönste Gegend in Kärnten eingestuft. Der Millstätter See, das Sonnenplateau und die sonnigen Almen bis über 2000 Meter Höhe, sind ein beliebtes Ausflugsziel.

Das Millstatt Partnerschaftskomitee bietet vom 31. Mai bis 3. Juni 2013 die Gelegenheit, Millstatt zu besuchen und kennen zu lernen. Ein geführter Kulturspaziergang durch Millstatt, eine zweistündige Schifffahrt auf dem Millstätter See, ein Hütten-Abend in der Lammersdorfer Hütte und eine Fahrt durch den Nationalpark Nockberge stehen dabei auf dem Programm. Die Unterbringung ist im 4-Sterne-Hotel Alexanderhof.

Ein weiterer Höhepunkt der Reise ist ein Tagesausflug, vorbei an den Karwanken und Julischen Alpen, durch die imposante italienische Alpenwelt, in die italienische Partnerstadt von Millstatt, nach San Daniele del Friuli, die in weniger als zwei Stunden erreicht ist. Nach einer Führung durch die auf einem Hügel gelegene Stadt steht noch eine Besichtigung einer Schinkenfabrik auf dem Programm, wo dann auch ein typisches San-Daniele-Schinken-Mittagessen serviert wird mit dem Wein aus der Region.

Die viertägige Busreise wird vom Vorsitzenden des Millstattkomitees Herbert Durst organisiert, zusammen mit der beliebten Millstätter Reiseleiterin Gerti Baumberger. Somit sind einige erlebnisreiche Tage garantiert.

Infos und Anmeldung bei Herbert Durst, Tel. 2771.

## SAMMLUNGEN.

**Abfallberatung.**

Abfallwirtschaftsbetrieb Esslingen.  
Tel. 0711 9312-526.

**Kompostieranlage.**

Neben dem Gruppenklärwerk, Vorstadtstraße.

April bis Oktober:

Fr., 14 bis 19 Uhr, Sa., 9 bis 14 Uhr.

November bis März:

Fr., 14 bis 17 Uhr, Sa., 9 bis 14 Uhr.

**Abholung Biotonne.****Abholung in dieser Woche:**

Bezirk I am Donnerstag, 17. Januar,  
Bezirk II am Freitag, 18. Januar.

**Nächste Abholung:**

Bezirk I am Donnerstag, 31. Januar,  
Bezirk II am Freitag, 1. Februar.

**Abholung Gelber Sack.****Nächste Abholung:**

Bezirk I und II am Donnerstag,  
24. Januar.

**Abholung Papiertonne.****Nächste Abholung:**

Bezirk I und II am Donnerstag,  
7. Februar.

**Abholung Restmüll.****Nächste Abholung:**

Bezirk I am Donnerstag, 24. Januar,\*  
Bezirk II am Freitag, 25. Januar.\*

(\*Auch für Tonnen mit vierwöchentlicher Leerung).

SUCHEN  
UND FINDEN.**Secondhand-Börse.**

Soweit Sie sich für einen der kostenlos angebotenen Gegenstände interessie-

**Vorlesestunde Lesemaxis.**

Am Mittwoch, 23.1., sind Kinder zwischen 5 und 7 Jahren herzlich dazu eingeladen, in der Vorlesestunde der Stadtbücherei um 16.15 Uhr einer Geschichte zuzuhören. Diesmal liest Ursula Bickele die Geschichte „Die Krähen von Pearblossom“ von Aldous Huxley vor. Bitte in der Stadtbücherei anmelden. Der Eintritt ist frei.

**Bücherflohmarkt.**

Ab Freitag, 18.1., kann beim Bücherflohmarkt in der Stadtbücherei wieder in Stapeln ausgesonderter Medien gestöbert werden. Dabei sind diesmal unter anderem Romane für Erwachsene, Kochbücher, Lernhilfen für Schüler, Bücher zum Thema Medizin und Gesundheit sowie einige ältere Zeitschriftenhefte.

**Medienausstellung  
„Ausleih-Hits 2012“.**

In einer Ausstellung zeigt die Stadtbücherei die beliebtesten und somit am meisten entliehenen Medien des vergangenen Jahres. Alle Medien können wie immer sofort entliehen werden.

**Neue Großdruck-Romane.**

Binkert, Dörthe:

**Weit übers Meer.**

Conan Doyle, Arthur:

**Die vergessene Welt.**

George, Anne:

**Mörderische Dividende.**

George, Anne:

**Mörderische Aussichten.**

Holmqvist, Karin B.:

**Manneskraft per Postversand.**

Link, Charlotte:

**Wilde Lupinen.**

Mayall, Felicitas:

**Die Stunde der Zikaden.**

Mommsen, Janne:

**Oma ihr klein Häuschen.**

MacCourt, Frank:

### **Ein rundherum tolles Land.**

Phillips, Susan Elizabeth:

### **Bleib nicht zum Frühstück!**

Proulx, Annie:

### **Schiffsmeldungen.**

Sampedro, Jos, L.:

### **Das etruskische Lächeln.**

Schami, Rafik:

### **Die Sehnsucht der Schwalbe.**

Shalev, Zeruya:

### **Späte Familie.**

Sparks, Nicholas:

### **Weit wie das Meer.**

Sparks, Nicholas:

### **Wie ein einziger Tag.**

Steel, Danielle:

### **Die Liebe eines Sommers.**

Tabucchi, Antonio:

### **Erklärt Pereira.**

Wood, Barbara:

### **Lockruf der Vergangenheit.**

Wood, Barbara:

### **Spur der Flammen.**

## **Neue Hörbücher für Kinder.**

Abedi, Isabel:

### **5 Sterne für Lola.**

In Lolas Klasse findet ein Wettbewerb à la "Das perfekte Dinner" statt. Reihum kochen und servieren die Kinder für ihre Klassenkameraden bei sich zu Hause ein Menü und wetteifern um die beste Bewertung. Leider geht es dabei nicht immer fair zu und schon bald kommt es zu heftigen Konflikten. Ab 10.

### **Ali Baba und die 40 Räuber.**

Neu erzählt von Irma Krauß.

Das berühmte Märchen erzählt von dem armen Ali Baba, der 40 Räuber überlistet und mit einem Zauberwort in den Besitz eines gewaltigen Schatzes kommt. Ab 6.

Montgomery, L. M.:

### **Anne in Windy Poplars.**

Folge 15+16. Fortsetzung von "Anne auf Green Gables", "Anne in Avonlea" und "Anne in Kingsport". Ab 8.

Siegner, Ingo:

### **Der kleine Drache Kokosnuss im Weltraum.**

Urplötzlich landet ein Raumschiff auf der Dracheninsel und ein kleines grünes Männchen steigt aus. Bobbipuzzipapelle kommt vom Planeten Zitterpappel und braucht die Hilfe von Kokosnuss und seinen Freunden, um zurückzukehren. Die 4 fliegen einem spannenden Abenteuer entgegen. Ab 5.

Siegner, Ingo:

### **Eliot und Isabella und das Geheimnis des Leuchtturms.**

Eliot hat keine Lust auf den Strandurlaub am Meer. Als sich dann aber herausstellt, dass Isabella zufällig auch nach Ratzekoog fährt, ist er sich sicher, dass es doch noch schöne Ferien werden. Für die 2 Rattenkinder beginnt ein weiteres großes Abenteuer. Ab 6.

Siegner, Ingo:

### **Eliot und Isabella und die Jagd nach dem Funkelstein.**

Der Zirkusbär Bruno konnte nicht wissen, als er einen Windbeutel fraß, dass

der Rattenrowdy Bocky Bockwurst ausgerechnet darin einen Funkelstein versteckt hatte. Bocky sinnt auf Rache. Die Rattenfreunde Eliot und Isabella brauchen Mut und List, um den Bären zu warnen und zu retten. Ab 6.

## **Neue Manga-Comics.**

Hibiki, Wataru:

### **Das geliehene Herz.**

Als während Lys Geburt ihr Herz versagt, beschwört ihre Mutter einen Dämon, ihr sein Herz zu leihen. Leider gelten diese Abmachungen immer nur für 16 Jahre und der Tag der Rückgabe - Lys Todestag - kommt immer näher (Band 1 + 2).

Kanno, Aya:

### **Otomen.**

Asuka ist ein richtiger Mann. Im Kampfsport schlägt ihn niemand, außerdem ist er wortkarg und sehr beherrscht. Hinter der harten Schale des Jungen sieht es allerdings ganz anders aus: Er liebt glitzernde Mädchen-Dinge, niedliche Kuschtierchen, Liebesgeschichten und näht und kocht für sein Leben gern (Band 3 + 4).

Morinaga, Ai:

### **Dein und mein Geheimnis.**

Durch ein missglücktes Experiment ihres Großvaters tauschen die hübsche Schülerin Nanako und ihr Klassenkamerad Akira ihre Körper. Während sich die wilde Nanako sofort in ihrem neuen Ich zurechtfindet und es genießt, ein Junge zu sein, hat Akira deutlich mehr Probleme mit seiner "weiblichen" Seite (Band 8).

## **Tipp der Woche.**

### **Wohnparadiese für Kinder.**

Ideen-Fundgrube zur kindgerechten Inneneinrichtung für Eltern, die ihre Kinder in ihrer Entwicklung fördern und den Familienalltag einfach organisieren möchten.

## **JUGENDFORUM.**

### **Rundgang - Bolzplätze in Wendlingen am Neckar.**

Am 20. Dezember 2012 hat sich die Projektgruppe „Öffentlicher Kunstrasenplatz“ erneut getroffen, alle Bolzplätze in Wendlingen am Neckar besichtigt und eine Mängelliste erstellt. Der „Rote Platz“ zählt nicht dazu, da dieser nur beschränkt zugänglich ist (Schlüssel über Jugendhaus Zentrum Neuffenstraße).

Der Bolzplatz auf der Pfarrwiese hat auf dem Spielfeld verteilt Maulwurfhügel. Die Tore auf beiden Seiten haben keine Netze. Um den Platz herum gibt es keinen Fangzaun außer auf einer Seite hinter dem Tor zum Spielplatz, jedoch hat dieser Zaun ein Loch. Am Musikerverein gibt es ebenso über den Platz verteilt Maulwurfhügel. Die Tore haben keine Fangnetze, jedoch jeweils einen Fangzaun direkt dahinter. Der Seitenzaun ist in einem schlechten Zu-

stand. Auch auf dem Platz hinter der Weinhalde (bei der Kleingärtnerkolonie) befinden sich Maulwurfhügel. Darüber hinaus gibt es weitere Bodenunebenheiten. Die Tore sind aus Metall. Positiv auffallend ist, dass  $\frac{3}{4}$  des Platzes von einer festen Umrandung bzw. einem Zaun umgeben ist. Im Großen und Ganzen einer der besten Bolzplätze, nur liegt dieser weit weg (fast bei Wernau). Dasselbe Maulwurfhügelproblem wie auf allen anderen Bolzplätzen ist am Schäferhauser See. Es gibt zwar zwei Tore, aber nur hinter einem Tor ist ein Fangzaun. Dieser Fangzaun hat einige große Löcher. In den Toren fehlen Fangnetze, was besonders problematisch auf der anderen Torseite ist, wo sich kein Fangzaun dahinter befindet. Der Platz verläuft neben der Bahnlinie und ist der größte Platz von allen. Die Gruppe möchte eine Verbesserung der Bolzplätze erreichen. Danach könnte ein öffentliches Kunstrasenkleinfeld mit Bande z.B. am Spielplatz Schäferhauser See das nächste Ziel sein.

## **VOLKSHOCHSCHULE.**

### **Freie Plätze.**

Im Folgenden finden Sie eine Übersicht über Kurse, in denen noch Plätze frei sind. Wer an einem dieser Kurse interessiert ist, sollte sich möglichst bald einen Platz reservieren. Nähere Informationen zu allen genannten Kursen bekommen Sie in der Volkshochschule in Wendlingen am Neckar unter Tel. 6468.

### **Soweit nicht anders angegeben finden alle Kurse im 2. Stock des "Treffpunkt Stadtmitte", Am Marktplatz 4 statt.**

**122-V803 Vortrag - Island:- Insel aus Feuer und Eis.** Es referiert André Pflanz. Donnerstag, 17.1., 19.30 Uhr, Abendkasse ab 19 Uhr. **Erdgeschoss, Kleiner Saal.** Eintritt 5 €, Schüler 2,50 €.

**122-V804 Vortrag - Polen – Kulturation zwischen Ost und West.** Multivisionschau mit Live-Kommentar. Es referieren Christl und Gerhard Schweizer. Donnerstag, 24.1., 19.30 Uhr, Abendkasse ab 19 Uhr. **Erdgeschoss, Kleiner Saal.**

## **FREIWILLIGE FEUERWEHR.**

Freiwillige Feuerwehr  
Wendlingen am Neckar.

Eine orangefarbene Nummer.



### **Hauptversammlung Förderverein.**

Am Montag, 21.1., 19.30 Uhr lädt der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Wendlingen am Neckar e.V. ins Haus der Feuerwehr zu seiner Hauptversammlung ein.

## VERANSTALTUNGSKALENDER.

<b>Bis 3. Februar.</b>	<b>Kinderträume vergangener Zeit.</b> Pünktlich zum 1. Advent wurde die neue Sonderausstellung im Stadtmuseum eröffnet. Die Besucher erwartet historisches Kinderspielzeug aus den letzten hundert Jahren.
<b>Donnerstag, 17. Januar.</b>	<b>Vortrag: Island – Insel aus Feuer und Eis.</b> Es referiert André Pflanz. Um 19.30 Uhr in der Volkshochschule in Wendlingen am Neckar, Treffpunkt Stadtmitte, Kleiner Saal. Abendkasse ab 19 Uhr.
<b>Sonntag, 20. Januar bis Sonntag, 10. März.</b>	<b>Max Ackermann „An die Freude“.</b> Die Galerie der Stadt Wendlingen am Neckar zeigt Werke aus dem Nachlass des großen Künstlers Max Ackermann, der fast alle wichtigen Stationen der Kunstgeschichte im 20. Jahrhundert miterlebt und mitgestaltet hat. Die Vernissage hierzu findet am Sonntag, 20. Januar, 11 Uhr statt.
<b>Donnerstag, 24. Januar.</b>	<b>Vortrag: Polen – Kulturnation zwischen Ost und West.</b> Es referieren Christl und Gerhard Schweizer. Um 19.30 Uhr in der Volkshochschule in Wendlingen am Neckar, Treffpunkt Stadtmitte, Kleiner Saal. Abendkasse ab 19 Uhr.

## MENSCHEN IM TREFFPUNKT.

### Mittagstisch.

Gemeinsam essen macht mehr Spaß. Genießen Sie in geselliger Runde am kommenden Mittwoch, 23. Januar: Kürbiscremesuppe, "Piccata-Milanese" kl. Schnitzel in Parmesanhülle mit Spaghetti und Tomatensoße. Verbindliche Anmeldungen bitte bis 11.30 Uhr am Vortag (Dienstag) unter Tel. 6636.

Das **Taxi-Team (Tel. 501501)** bietet für gehbehinderte Menschen einen kostenlosen Fahrdienst an. Sollten Sie eine Abholung wünschen, melden Sie diese bitte mit dem Essen zusammen an.

### Immunsystem 50 Plus – mobil und aktiv in den Ruhestand.

Eine einfache Regulation der Stoffwechselfähigkeit ist der nachhaltige Weg zur aktiven Gesundheit. Diabetes, Herz-Kreislaufschwäche, Laktoseunverträglichkeit, Histaminintoleranz, Neurodermitis und Allergien – die Liste der

sogenannten Zivilisationserkrankungen wird täglich länger. Gleichzeitig wird es für Ärzte, Heilpraktiker und Therapeuten aufgrund der Vielschichtigkeit und unspezifischen Symptomatik der vordergründigen Erkrankung immer schwieriger die eigentliche Ursache zu finden. Vor allem eine zuverlässige und effektive Behandlung wird für den Patienten oftmals zur Geduldsprobe mit ungewissem Ausgang. Grundvoraussetzung für die Gesundheit des Menschen ist ein funktionierendes Immunsystem. Jürgen Wegner erklärt in seinem Vortrag, wie durch einfache Stabilisierung des Stoffwechsels und Entlastung der Entgiftungsorgane (v.a. der Leber) nachhaltige Erfolge bei der Behandlung der oben erwähnten „Zivilisationserkrankungen“ zu erzielen sind. Jürgen Wegner ist Dipl.-Ing. und Heilpraktiker in eigener Praxis mit den Schwerpunkten Infusionstherapie, Biometrie, Irisdiagnose und Blutanalyse im Dunkelfeld. Dienstag, 22. Januar, 15 Uhr, Kleiner Saal. Der Eintritt ist frei.

### Stricken für Anfänger und Wiedereinsteiger.

Aus Wolle kann man schöne Dinge stricken und liegt damit voll im Trend. Unter der Anleitung von Heidrun Kopp können Sie je nach Kenntnisstand ler-



### Programmübersicht.

**Montag bis Donnerstag von 10 bis 18 Uhr offener Café-Betrieb im Treffpunkt Stadtmitte. Eine ausführliche Beschreibung aller Veranstaltungen finden Sie im MiT-Programm. Bereits angelaufene Kurse werden nicht mehr angekündigt.**

<b>Montag,</b>	<b>21.01.</b>	14.30 Uhr	Offener Spielenachmittag. (MiT/EG)
		14.30 Uhr	Stricklieseln. (MiT/EG).
		15.15 Uhr	Wohlfühlen durch Gesundheitssport. (Kleiner Saal/EG).
<b>Dienstag,</b>	<b>22.01.</b>	9.30 Uhr	ProjuFa-Frühstück. (Kleiner Saal/EG).
		15.00 Uhr	Immunsystem 50 Plus - mobil und aktiv in den Ruhestand. (Kleiner Saal/EG).
		15.00 Uhr	Englischer Stammtisch. (02/8, 2. OG).
		19.30 Uhr	English Conversation Group Evening. (02/08, 2. OG).
<b>Mittwoch,</b>	<b>23.01.</b>	19.30 Uhr	Wärmende Armstulpen aus Filz. (02/9,2. OG)
		12.00 Uhr	Mittagstisch. (MiT/EG).
		16.30 Uhr	Tanzen - traditionell und Folklore aus aller Welt. Offener Treff ohne Voranmeldung. (Kleiner Saal), EG).
<b>Donnerstag,</b>	<b>24.01.</b>	19.00 Uhr	Body sense. (02/10, 2. OG).
		14.00 Uhr	Offene Skatrunde. (MiT/EG).
		17.30 Uhr	Prüfungsangst. Was tun? (02/10, 2. OG).
		19.30 Uhr	Polen - Kulturnation zwischen Ost und West. (Kleiner Saal/EG).
<b>Freitag,</b>	<b>25.01.</b>	15.00 Uhr	Basteln für den Winter. (02/10, 2. OG).



## 'S BLÄTTLE.

AMTSBLATT DER STADT  
WENDLINGEN AM NECKAR.



### Impressum.

Herausgeber: Die Stadt Wendlingen am Neckar.

Verantwortlich für den Inhalt (ausgenommen Anzeigen und die Rubrik "Was sonst noch interessiert"): Bürgermeister Steffen Weigel, Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar, oder sein Vertreter im Amt.

Redaktion: Pressestelle beim Hauptamt. Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar, Telefon 07024 943-209, Telefax 07024 943-262, Internet: <http://www.wendlingen.de>, E-Mail: [blaettle@wendlingen.de](mailto:blaettle@wendlingen.de).

Redaktionsschluss für die Freitagsausgabe ist jeweils am Dienstag 8.00 Uhr.

Anzeigen, und Rubrik "Was sonst noch interessiert": Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Druck: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon: 07033 525-0, Telefax: 07033 2048.

[www.nussbaum-wds.de](http://www.nussbaum-wds.de).

Kontakt: [info@nussbaum-wds.de](mailto:info@nussbaum-wds.de)

Anzeigenannahme: Tel. 07161 93020-30,

[uhin-annahme30@nussbaum-uhingen.de](mailto:uhin-annahme30@nussbaum-uhingen.de)

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.

E-Mail: [abonnenten@wdspresservertrieb.de](mailto:abonnenten@wdspresservertrieb.de)

Internet: [www.wdspresservertrieb.de](http://www.wdspresservertrieb.de)

Anzeigenschluss für die Freitagsausgabe ist jeweils am Dienstag, 15.00 Uhr.

Das Amtsblatt erscheint in der Regel am Freitag einer jeden Woche und wird an die Haushalte der Stadt Wendlingen am Neckar kostenlos verteilt. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

nen, wie man zum Beispiel einen Schal, Stulpen, Pulswärmer oder auch Socken strickt. Stricknadeln und die entsprechende Wolle bitte zum Kurs mitbringen. Für Socken braucht man ein Nadelspiel mit 5 Stricknadeln. Um die Grundlagen des Strickens zu erlernen, sollte man drei Vormittage einplanen. Es wird ein Unkostenbeitrag von 4,50 € pro Vormittag erhoben. Donnerstag, 31. Januar, ab 10 Uhr, Raum: E/4 MiT (EG). Für Fragen und Anmeldung steht die Kursleiterin Heidrun Kopp, Tel. 500754 gerne zur Verfügung.

### Wärmende Armstulpen aus Filz.

In diesem Kurs werden aus feiner Merinowolle auf Seide in der Nassfilztechnik ganz individuelle Armstulpen gefilzt. Kursgebühr: 11 € zzgl. Material. Raum: 02/9, 2.OG. Dienstag, 22. Januar, 19.30 bis 22 Uhr. Anmeldung bei Silke Heer, Tel. 53846.

### Tanzen – traditionell und Folklore aus aller Welt.

Tanz ist eine schwingvolle Art sich zu bewegen und Gymnastik zu treiben. Es stärkt nicht nur Muskeln, Herz und Kreislauf, sondern fördert auch das Gedächtnis. Die Tänze werden angeleitet von Renate Matrohs, die sich schon seit vielen Jahren verschiedenen Formen des Tanzes widmet. Die Teilnahme ist nicht an Vorkenntnisse gebunden. Wir sind ein offener Tanztreff, ein Einstieg ist jederzeit möglich. Unkostenbeitrag: 3 €. Termine: 23. Januar, 6. Februar, 20. Februar, 6. März, 20. März, 16.30 bis 18 Uhr. Raum: Kleiner Saal (EG).

### BodySense®-Einführungskurs.

BodySense® ist ein Bewegungs- und Gesundheitskonzept das den Körper ebenso anspricht wie die Seele. Muskelbewegungen und eine spielerische Lenkung der Aufmerksamkeit auf bestimmte Sinnesreize fördern den Energiefluss im gesamten Körper. Das Training wirkt entspannend und anregend zugleich. Der Nutzen zeigt sich im Kraftzuwachs auf allen Ebenen. Anmeldung bei Angelika Drewes-Kracht, Heilpraktikerin (Psych.) und Dipl. Wellness-Mental-Coach (DGMT), Tel. 805835. Kursgebühr: 70 €, inklusive Trainingskript. Raum: 02/10, 2. OG. Kursbeginn 23. Januar, 5 Abende. 19 bis 20.30 Uhr. Raum 02/10, 2. OG.

### „Prüfungsangst? Was tun?“

#### Lernen mit allen Sinnen.

In diesem Kurs lernen Sie unterschiedliche Strategien kennen, sich auf Prüfungen vorzubereiten und Prüfungsangst zu überwinden. Ziel dabei ist das Entwickeln und Erkennen der ganz persönlichen Strategie, um selbstbewusst und ohne Stress die nächste Herausforderung anzunehmen. Sie lernen ihre Willenskraft und ihr Selbstbewusstsein zu stärken,

Entspannungstechniken anzuwenden und ihre eigenen Ziele zu finden. Der Kurs richtet sich an Abiturienten, Studenten und alle, die sich immer wieder in prüfungsähnlichen Situationen bewähren müssen. Kursgebühr: 60 €. Kursbeginn: 24. Januar, 17.30 bis 19 Uhr, 6 Termine, Raum: 02/10, 2. OG. Anmeldung bei Angelika Drewes-Kracht, Heilpraktikerin (Psych.) und Dipl. Wellness-Mental-Coach (DGMT), Tel. 805835.

### Basteln für den Winter.

Kleine Mini-Tontöpfe werden zu einer Pinguin-Parade oder einer Eisbär-Familie verwandelt. Der Kurs ist für Schulkinder gedacht. Kursgebühr inkl. Material: 8 €. Freitag, 25. Januar, 15 bis 17 Uhr, Raum 02/8, 2. OG. Anmeldung bei Ellen Müller, Tel. 8960967.

## MOBILES KINO.

### Mobiles Kino.

Samstag, 19. Januar im Treffpunkt Stadtmitte.

Bitte beachten Sie, dass das Mobile Kino diesmal **samstags** stattfindet!!

**14.15 Uhr: Niko 2 – kleines Rentier, großer Held.**

Eintritt 4 €.



Niko ist wieder da! Über 700.000 Zuschauer sahen "Niko - Ein Rentier hebt ab", den ersten Teil des Adventsmärchens über das kleine Rentier. Nun macht sich Niko erneut auf, um ein weiteres aufregendes wie lustiges Abenteuer zu erleben. Diesmal muss Niko seinen kleinen Stiefbruder – den er eigentlich gar nicht leiden kann – aus den Fängen der hinterlistigen weißen Wölfin retten. o.A., empf: ab 7. Länge: 75 min.

**16 Uhr: Hotel Transsilvanien.**

Eintritt: 4 €.



Willkommen im Hotel Transilvanien, dem luxuriösen 5-Sterne-Hotel von Dracula. Hier können Monster ihre Urlaubsträume ausleben. Graf Dracula feiert den Geburtstag seiner Tochter Mavis. Doch dann stolpert ein ganz gewöhnlicher Junge in das Hotel und verliebt sich in Mavis. Hotel Transilvanien ist brüllend komisch, und manchmal auch etwas gruselig.

FSK: ab 6, empf: ab 9. Länge: 91 min.

**18 Uhr: Die Wand.**

Eintritt 5 €.



Eine Frau (Martina Gedeck) schreibt in einer Jagdhütte in den österreichischen Bergen ihre Geschichte auf.

Eine unsichtbare Wand trennt sie vor dem Rest der Welt. Die Frau ist auf sich selbst gestellt. Irgendwie muss sie überleben und sich mit ihren Ängsten auseinandersetzen, die sie immer wieder zu

überwältigen drohen. Martina Gedeck brilliert in einer außergewöhnlich intensiven Rolle inmitten einer grandios in Szene gesetzten, unbeugsamen Natur. FSK: ab 12. Länge: 108 min.

**20.15 Uhr: Skyfall.**

Eintritt 5 €.



Als Bonds (Daniel Craig) letzte Mission schiefe läuft und eine Reihe von verdeckt arbeitenden Agenten auf der ganzen Welt enttarnt werden, sieht sich der MI6 einem

brutalen Angriff ausgesetzt. M (Judi Dench) sieht sich gezwungen, mit dem gesamten Geheimdienst umzuziehen. M kann nur noch auf einen letzten verbliebenen Verbündeten zählen: Bond. Unterstützt von einer einzigen Außenagentin, Eve (Naomie Harris), geht Bond in den Untergrund und folgt der Fährte des mysteriösen Silva (Javier Bardem), dessen tödliche Rolle bislang noch ungeklärt ist.

FSK: ab 12. Länge: 142 min.

## SOZIALE DIENSTE.

### Einladung zur Kaffeestunde/ Hausführung.

Das Haus im Park und sein ehrenamtliches Cafe-Team laden Angehörige, Nachbarn und Bürger am Mittwoch, 23. Januar, von 14.30 bis 16 Uhr zur Kaffeestunde ein.

An diesem Tag werden unverbindliche Hausführungen durchgeführt.

Für Informationen stehen die Mitarbeiter persönlich oder unter Tel. 40 98 00 zur Verfügung.

Außerdem gibt es jeden Dienstag und Donnerstag von 12 bis 13 Uhr das Angebot für einen Mittagstisch. Anmeldung ist am Tag vorher bis 9 Uhr erforderlich unter Tel. 40 98 00.

### Freiwillig Engagierte gesucht.

Sie haben Freude am Umgang mit Menschen und möchten sich engagieren? Unser Cafeteria- Team würde sich über eine neue Kollegin freuen! (1x monatlich ca. 3 Stunden).

Außerdem suchen wir noch Verstärkung für unser Handmassage-Team (wöchentlich mittwochs von ca. 10-12 Uhr).

Für nähere Informationen steht Ihnen Charlotte Lepski mittwochs von 14.30 -17 Uhr persönlich oder unter Tel. 4098025 zur Verfügung. Wir freuen uns auf Sie!

## ZENTRUM.

### Sportangebote im Zentrum Neuffenstraße.

Neben dem Offenen Treff hat das Jugendhaus Zentrum Neuffenstraße auch Breakdance-, Hip Hop- und Fußballtrain-

ning anzubieten. Jeden Montag findet das Hip Hop-Training von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr für alle ab 13 Jahren in unserem Tanzraum statt. Das Hip Hop-Angebot für die Jüngeren (8-12 J.) ist jeden Freitag von 16 Uhr bis 18 Uhr. Unsere Breakdancegruppe, die sich jeden Dienstag von 16 Uhr bis 17.30 Uhr trifft, benötigt noch Verstärkung. Wer Lust hat, kann mittwochs von 16 Uhr bis 17.30 Uhr (ab 14 J.) oder freitags von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr (8-13 J.) zum Fußball spielen in die Sporthalle Im Grund (neben dem Jugendhaus) vorbeikommen. Basketball gibt es jetzt auch! Ist allerdings total voll. Bei Fragen könnt ihr Euch telefonisch (52001) oder persönlich bei uns im Jugendhaus melden. Oder ihr schaut mal in Facebook unter „Jugendhaus Zentrum Neuffenstraße“ rein.

## SPORT.

### Internationale Kunstradveranstaltung in Wendlingen am Neckar.

Am Sonntag, 20. Januar, richtet der RSV zum 6. Mal in der Sporthalle Im Grund den Wendlinger Winterpokal aus. Mit dabei sind auch dieses Jahr Welt- und Europameister.

Bereits am Vormittag zeigen die Junioren ihr Können, darunter auch Lukas Kayko vom einheimischen RSV. Das Zweierkunstradfahren der Juniorinnen beginnt gegen 11 Uhr. Mit dabei auch das Wendlinger Paar Cavallo/Aldinger, die erstmals in dieser Altersklasse starten. Die Favoritenbürde tragen jedoch die amtierenden Europameister Frösche/Stapf vom RKV Denkendorf. Doch nicht nur die Favoriten starten in Wendlingen am Neckar, sondern auch der „Nachwuchs“, da dieses Pokalfahren auch der Vorbereitung für die neue Saison dient. Daher sind auch alle Schülerklassen besetzt, die teils vormittags und teils nachmittags zum Einsatz kommen. Dadurch haben fast alle Wendlinger Kunstradsportler die Möglichkeit ihr Können zu zeigen. Nach der Mittagspause ab 13.30 Uhr zeigen unter anderem die Deutschen Vizemeister im Zweierkunstradfahren der offenen Klasse, Moritz Straub und Yannick Schlecht aus Bonlanden, ihr Können. Kurz nach 15 Uhr gibt es die Höhepunkte des Tages. Lena Günther, die Deutsche Schülermeisterin 2012 fährt erstmals in der Juniorenklasse und mischt auch hier gleich vorne mit. Sie reiht sich von der Punktzahl her hinter Kathrin Hartenbauer aus Magstadt an 2. Stelle ein. Parallel dazu zeigt auf der 2. Fläche die Europameisterin des letzten Jahres, Viola Brand vom RSV Unterweissach, ihre Kür. Ihre Konkurrentin ist keine Geringere als Corinna Hein, die amtierende Weltmeisterin, die als Letzte an den Start geht.

Für das leibliche Wohl sorgt in altbewährter Weise das Wirtschaftsteam des RSV Wendlingen. Der Eintritt ist frei.

**6. Wendlinger Winter-Pokal**  
Sonntag, 20. Januar 2013

**1er und 2er**  
Kunstradsport

**4er**  
Kunstradfahren  
weiblich

Schüler  
Junioren  
Aktive

Einzel- und  
Teamwertung

Infos  
Anmeldung  
www.rsv-wendlingen.de  
Sonia Müller  
Tel.: 07024 / 3733  
PeSo.Mueller@gmx.de

Eintritt frei!  
mit Bewirtung

Halle Im Grund  
Wendlingen

Beginn 9.00 Uhr

unterstützt von  
**Highlight Media**

Druck • Kopie • Laserentwicklung • Friedrieholz 17

## FREIBAD.

### Vorverkauf Jahreskarten.

Noch bis zum 30. April gewährt die Stadt Wendlingen am Neckar beim Kauf einer Jahreskarte für die Freibad-saison 2013 einen Preisnachlass:

- Jahreskarte Erwachsene: 90 € statt regulär 110 €.
- Jahreskarte Jugendlicher: 40 € statt regulär 45 €.
- Familienkarte mit 2 Erwachsenen: 180 € statt regulär 240 €.
- Familienkarte mit 1 Erwachsenen: 135 € statt regulär 180 €.

Die Jahreskarten sind zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses in der Abteilung Stadtkasse im EG des Rathauses zu erwerben.

Vorbestellungen bitte an

lohay@wendlingen.de

Für Rückfragen steht Ihnen Karl-Heinz Lohay unter Tel. 943-216 gerne zur Verfügung.

## SCHULEN.

### Grundschulbetreuung.

### Anmeldeschluss Osterferien sowie 10. und 17. Mai 2013.

In den Osterferien 2013 sowie am Brückentag 10. Mai 2013 und am 17. Mai 2013 (vor den Pfingstferien) bietet die Grundschulbetreuung wieder eine Ferienbetreuung an. Die Kinder der Grundschulbetreuung können für folgende zwei Betreuungsbausteine angemeldet werden:

- Vormittag: 7 Uhr bis 13 Uhr.
- Nachmittag: 13 Uhr bis 17 Uhr mit Mittagessen.

Um das Programm planen und das Personal entsprechend einsetzen zu können ist eine verbindliche Anmeldung für die Ferienbetreuung erforderlich.

Die gebuchten Betreuungsbausteine werden Ihnen zeitnah in Rechnung gestellt. Maßgabe für das Zustandekommen eines Betreuungsbausteins ist eine Mindestteilnehmerzahl von vier Kindern. Bei einer durchschnittlichen Teilnehmerzahl von weniger als acht Kindern je Grundschule behält sich die Stadtverwaltung vor, die Ferienbetreuung für alle Grundschüler zentral an einer Schule durchzuführen.

Wenn Sie die Ferienbetreuung in den Osterferien und/oder am 10. und 17. Mai 2013 nutzen möchten, melden Sie Ihr Kind bitte **bis spätestens 31. Januar 2013** verbindlich für die Ferienbetreuung an. Spätere Anmeldungen können aus organisatorischen Gründen nicht mehr berücksichtigt werden.

Anmeldeformulare erhalten Sie bei der Stadtverwaltung, Zimmer 1.15.

## WIRTSCHAFT AKTUELL.

### Immobilien-Börse für Gewerbetreibende und Freiberufler.

Im Rahmen der Wirtschaftsförderung unterstützt die Stadt Wendlingen am Neckar ortsansässige Gewerbetreibende und Freiberufler, die geeignete Objekte für die Ausübung ihrer Tätigkeit suchen. Anbieter von Immobilien erhalten mit der Immobilie-Börse die Möglichkeit, ihre Gewerbeobjekte zu offerieren.

**Aktuell liegen der Wirtschaftsförderung folgende Angebote und Gesuche vor:**

#### Angebote:

Zu vermieten sind:

#### Laden-/Bürofläche

Neuburgstraße, ca. 43 m<sup>2</sup>.

#### Laden-/Bürofläche

Schloßstraße, ca. 135 m<sup>2</sup>.

#### Büro-/Praxisfläche

Unterboihinger Straße 23, 1.OG, 110 m<sup>2</sup>.

#### Praxisfläche

Bestehende Praxis bietet Praxismitbenutzung, ca. 35 m<sup>2</sup>

#### Produktions-/Lagerfläche mit Büroanteil

Bosserstraße, ca. 1100 m<sup>2</sup> davon ca. 155 m<sup>2</sup> Büroanteil.

#### Produktions-/Lagerfläche mit Büroanteil

Gewerbegebiet Wert, ca. 4200 m<sup>2</sup> davon ca. 800 m<sup>2</sup> Büroanteil.

#### Gesuche:

#### Werkstatt / Lagerräumlichkeiten

ca. 80-100 m<sup>2</sup>, direkte Zufahrt.

#### Gewerbliches Objekt

ca. 1000 m<sup>2</sup>, Deckenhöhe min. 3,50 m. Haben Sie ein Objekt zu vermieten bzw. zu verpachten oder interessieren Sie sich für eines der oben genannten Angebote? Dann setzen Sie sich bitte mit Wirtschaftsförderin Kerstin Schottka (Tel. 943-221, Fax 943-264, E-Mail: schottka@wendlingen.de) in Verbindung.

Immobilienangebote sind auch im Internet auf dem Immobilienportal Region Stuttgart zu finden.

Die Vermietung der Immobilien erfolgt durch die Eigentümer. Alle Angaben basieren auf Informationen, die der Wirtschaftsförderung von den Eigentümern übermittelt wurden. Eine Gewähr für die Richtigkeit der Angaben wird nicht übernommen.

### Informationsterminal mit E-Bike-Ladestationen am Omnibusbahnhof.

Ein Terminal mit Internetzugang und vier Lademöglichkeiten für E-Bikes bereichert seit Kurzem den Omnibusbahnhof in Wendlingen am Neckar. Wartende können sich die Zeit vertreiben, indem sie sich über Freizeitangebote oder Veranstaltungen erkunden. Mit nur einem Klick gelangt man auf die Homepage der Stadt Wendlingen am Neckar und somit zum städtischen Angebot. Aber auch andere Daten stehen am Bahnhof bereit: sowohl das Wetter für das Stadtgebiet als auch die aktuellen Zugverbindungen können abgerufen werden. Ein digitaler Stadtplan hilft Auswärtigen sich zu orientieren. Gleichzeitig sind an dem Terminal vier Steckdosen angebracht. E-Bikes können hier kostenlos aufgeladen werden. Eine Überdachung schützt die Nutzer des Infoterminals vor Wettereinflüssen, da dieses direkt neben den Wartebänken am Zentralen Omnibusbahnhof installiert wurde.



Infoterminal am Zentralen Omnibusbahnhof.

## SONSTIGE MITTEILUNGEN.

### Friedrich-Ebert-Schule.

#### Informationsveranstaltung zu weiterführenden Schularten im gewerblich-technischen Bereich.

Am Dienstag, 22. Januar, 19 Uhr findet in der Friedrich-Ebert-Schule in Ess-

lingen/Zell ein Informationsabend zu folgenden weiterführenden Schularten statt:

#### Technisches Gymnasium.

Der Schwerpunkt im TG liegt im naturwissenschaftlich-technischen Bereich. Abschluss nach 3 Jahren ist die Allgemeine Hochschulreife.

Folgende Profile werden an der Friedrich-Ebert-Schule angeboten:

- Mechatronik.
- Technik und Management.
- Umwelttechnik.

#### Zweijährige Berufsfachschule.

Diese Schulart führt in 2 Jahren zum mittleren Bildungsabschluss, der Fachschulreife.

Folgende Profile werden an der Friedrich-Ebert-Schule angeboten:

- Elektrotechnik.
- Metalltechnik.

Interessierte Schülerinnen und Schüler, sowie deren Eltern sind herzlich eingeladen. Weitere Informationen finden Sie auf [www.fes-es.de](http://www.fes-es.de).

### Max-Eyth-Schule.

#### Infoabend für TG und 2-jähriges Berufskolleg.

Am Montag, 28. Januar beginnt um 19 Uhr im Foyer der Max-Eyth-Schule Kirchheim in der Boschstr. 9 eine Informationsveranstaltung über das Technische Gymnasium und die Berufskollegs. Das **Technische Gymnasium** ist ein dreijähriges Gymnasium mit den Klassenstufen 11 bis 13. Es bietet Absolvent(innen) von Realschulen, zweijährigen Berufsfachschulen sowie technisch interessierten Schülern und Schülerinnen von allgemeinbildenden Gymnasien nach Klasse 9 und Klasse 10 die Möglichkeit die allgemeine Hochschulreife zu erlangen.

Das Technische Gymnasium der Max-Eyth-Schule bietet zwei Profile an: einen Zug mit Mechatronik (**TGM**) und einen Zug mit Informationstechnik (**TGI**). Profilmfach ist im TGM das Fach „Technik“ mit den Teilgebieten Maschinenbau und Elektrotechnik und im TGI das Fach Informationstechnik. Dabei wird der theoretische Unterricht durch praktische Versuche und Arbeiten in den Labors und Werkstätten ergänzt. Diese Ausbildung bildet damit in besonderer Weise eine Vorbereitung auf die Berufswelt und ist eine sehr gute Grundlage für ein technisch-naturwissenschaftliches Studium an einer Fachhochschule oder Universität mit ausgezeichneten Berufschancen. Die Informationsveranstaltung bietet zudem die Möglichkeit, den Unterricht in Laborräumen und Werkstätten mitzuerleben und TG-Schüler und TG-Schülerinnen zu befragen.

Daneben wird auch das **zweijährige Berufskolleg zur/zum Assistentin/ Assistenten der Informations- und Kommunikationstechnik** mit der Möglichkeit zum Erwerb der Fachschulreife vorgestellt.

Alle Interessierten sind zum Informationsabend herzlich eingeladen. Weitere Informationen erhalten Sie über das

Sekretariat der Max-Eyth-Schule unter Tel. 07021 92043-0 und auf der Homepage unter [www.mesk.de](http://www.mesk.de).

### Max-Eyth-Schule gewerblich.

#### Infoabend zur 2-jährigen gewerblich-technischen Berufsfachschule (2BFS).

Am Mittwoch, 30. Januar, beginnt um 19 Uhr im Foyer der Kirchheimer Max-Eyth-Schule in der Boschstr. 9 eine Informationsveranstaltung über die 2-jährige gewerblich-technische Berufsfachschule.

Nach Aussage vieler Ausbilder haben die Betriebe häufig Probleme „geeignete“ Bewerber zu finden. In Metall- oder Elektroberufen besitzen die Absolventen der 2BFS durch ihre berufliche Grundausbildung und ihr solides theoretisches Wissen einen großen Bewerbervorteil und können zudem mit der Lehrzeitverkürzung auch zeitlich zu Bewerbern aus den Real- und Werkrealschulen aufschließen.

Die 2-jährige Berufsfachschule wird mit den Schwerpunkten Elektrotechnik und Metalltechnik angeboten. Sie führt zum einen zur Fachschulreife („Mittlere Reife“) und öffnet damit die Möglichkeit für eine weitergehende Schullaufbahn. Zum anderen vermittelt sie gleichzeitig die Grundbildung für einen Beruf im Berufsfeld Metall- oder Elektrotechnik und erhöht damit die Chancen auf attraktive Ausbildungsberufe.

Gute Absolventen der 2-jährigen Berufsfachschule können im Anschluss ein Berufskolleg besuchen oder das Abitur an einem beruflichen Gymnasium anstreben. Vergleicht man die Erfolgsaussichten von Absolventen der 2-jährigen Berufsfachschule und Werkrealschülern aufgrund der Erfahrungen der vergangenen Jahre, so sind die 2BFS-Schüler, nicht zuletzt wegen der guten technisch-mathematischen Vorbildung, stark im Vorteil.

Weitere Informationen oder Bewerbungsunterlagen (Anmeldeschluss ist der 1. März) können an der Max-Eyth-Schule Kirchheim unter Teck

Tel. 07021 92043-0 oder auf der Homepage ([www.mesk.de](http://www.mesk.de)) eingeholt werden.

### Der Mikrozensus startet wieder.

Am 7. Januar starteten in Baden-Württemberg, wie auch in ganz Deutschland, die Befragungen zum Mikrozensus 2013. Der Mikrozensus ist eine gesetzlich angeordnete Befragung über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt, die seit 1957 jedes Jahr bei 1 Prozent aller Haushalte in Deutschland durchgeführt wird.

Bei der Stichprobenziehung werden durch ein mathematisches Zufallsverfahren Gebäude ausgewählt. Die Haushalte, die in diesen Gebäuden wohnen, werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal befragt. Der Mikrozensus wird unterjährig durchgeführt. Das heißt, der Stichprobenumfang von etwa 48 000 Haushalten wird gleichmäßig auf alle Monate

und Wochen des Jahres verteilt. Somit werden in Baden-Württemberg pro Woche rund 920 Haushalte von den Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf die Woche vor dem Interview. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Die Interviewerinnen und Interviewer, die die Mikrozensusbefragung durchführen, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Sie kündigen sich einige Tage vor ihrem Besuch schriftlich bei den Haushalten an und übergeben mit der Ankündigung auch Informationsmaterial über die Erhebung sowie das Mikrozensusgesetz. Sie weisen sich mit einem Interviewerausweis des Statistischen Landesamtes aus. Die Befragung wird mit einem Laptop durchgeführt. Neben der mündlichen Beantwortung der Fragen gegenüber einem Interviewer, die für die Haushalte am wenigsten zeitaufwendig ist, besteht zudem die Möglichkeit, den Erhebungsbogen selbst auszufüllen.

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, bittet alle auskunftspflichtigen Haushalte um Unterstützung: „Um repräsentative Ergebnisse zu gewinnen, ist es notwendig, dass alle in die Erhebung einbezogenen Haushalte die Fragen des Mikrozensus beantworten. Die Auskünfte von älteren Personen oder Rentnern sind dabei genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten, Selbstständigen, Studenten oder Erwerbslosen. Es ist nicht möglich, einzelne für die Erhebung ausgewählte Personen von der Befragung zu befreien.“ Um qualitativ zuverlässige Ergebnisse zu erhalten, hat der Gesetzgeber die meisten Fragen mit einer Auskunftspflicht belegt (§ 7 Mikrozensusgesetz). Das Statistische Landesamt bittet jedoch darum, auch die freiwilligen Fragen zu beantworten.

Die Daten des Mikrozensus bilden für Politik, Wirtschaft, Verwaltung, Wissenschaft, Presse und nicht zuletzt für interessierte Bürgerinnen und Bürger eine aktuelle Informationsquelle über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, der Familien und der Haushalte, den Arbeitsmarkt, die Berufsstruktur und die Ausbildung. Meldungen wie z.B. „Frauen im Alter finanziell schlechter gestellt als Männer“, „Jeder vierte Baden-Württemberger hat einen Migrationshintergrund“, „Jeder vierte abhängig Beschäftigte in einem atypischen Beschäftigungsverhältnis“ oder „Frauen rücken verstärkt in Führungspositionen auf“ basieren auf Ergebnissen des Mikrozensus.

Die Mikrozensusergebnisse für Baden-Württemberg werden vom Statistischen Landesamt fortlaufend veröffentlicht. Ausgewählte Ergebnisse stehen kos-

tenlos unter [www.statistik-bw.de](http://www.statistik-bw.de) (Fläche Bevölkerung/ Landesdaten/ Mikrozensus) zur Verfügung.

#### **Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung:**

Statistisches Landesamt, Baden-Württemberg, 70158 Stuttgart, Tel. 0711 641 – 2971 oder – 2513, Mail: [mikrozensus@stala.bwl.de](mailto:mikrozensus@stala.bwl.de)

## VEREINE.

### **Akkordeon-Club Wendlingen e.V.**



**Einladung zur Jahreshauptversammlung.** Der Akkordeon-Club Wendlingen e.V. lädt alle Mitglieder, Freunde und Eltern der Melodica- und Akkordeonschüler/innen zur Jahreshauptversammlung ein. Sie findet am Dienstag, 22.1., 20 Uhr im Treffpunkt Stadtmitte, Kleiner Saal statt. Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung:

1. Berichte der Vorsitzenden, 2. Bericht der Dirigenten und Ensembleleiter 3. Bericht der Jugendleiterin, 4. Kassenbericht, 5. Entlastungen, 6. Wahlen, 7. Beschlussfassung über die Änderung des § 9 der Satzung - Ehrenamtspauschale, 8. Termine, 9. Verschiedenes. Anträge zum Punkt „Verschiedenes“ können bis zum 15.1. bei der 1. Vorsitzenden schriftlich eingereicht werden. Die Vorstandschaft freut sich über zahlreiche Mitglieder und Freunde.

### **BMW Club Neckar-Fils.**



#### **Jahreshauptversammlung 2013.**

Die Hauptversammlung des BMW Clubs Neckar-Fils findet am Freitag, 18.1., 19 Uhr in unserem Clublokal „Ratstube“ in Kirchheim-Ötlingen statt. Hierzu laden wir alle Clubmitglieder herzlich ein. Neben den Berichten aus den einzelnen Vorstandsbereichen stehen die Wahlen des ersten und des dritten Vorstands auf der Tagesordnung. Ferner werden wir auf das Jahr 2012 zurückblicken und eine Vorausschau und Planung des Jahres 2013 vornehmen. Zum Ende der Hauptversammlung werden wir die Punkte Anträge und Verschiedenes gemeinsam abarbeiten. Der ganze Vorstand freut sich auf hoffentlich zahlreiche Teilnahme seiner Clubmitglieder und wünscht an dieser Stelle allen Mitgliedern und Freunden nochmals ein gesundes und unfallfreies Jahr 2013.

### **Deutsches Rotes Kreuz e.V. Bereitschaft Wendlingen.**



#### **Kurs Lebensrettende Sofortmaßnahmen (LSFM).**

Der erste Kurs in diesem Jahr findet bereits am Samstag, 19.1. statt.

Dieser Kurs ist insbesondere für Führerscheinanwärter bestimmt und zum Erhalt des Führerscheins zwingend erforderlich.

Kursbeginn 9 Uhr, Dauer bis ca. 16 Uhr. Veranstaltungsort: DRK Räume Brückenstraße 15, 73240 Wendlingen (Alte Volksbank).

Tel. Anmeldung erforderlich, Tel. 07022 216750 (Montag – Freitag 17 – 19 Uhr) Kurzfristige Anmeldungen sind noch möglich!

#### **Termine und Veranstaltungen 2013.**

##### **Blutspendetermine:**

5.2. Udeon Unterensingen.  
4.4. Treffpunkt Stadtmitte Wendlingen.  
3.6. Udeon Unterensingen.  
1.8. Treffpunkt Stadtmitte Wendlingen.  
30.9. Udeon Unterensingen.  
28.11. Treffpunkt Stadtmitte Wendlingen.

##### **Altkleider- und Papiersammlungen Wendlingen und Unterensingen.**

(Bereitstellung der Altkleider- und Papierspenden am Sammeltag um 8 Uhr).  
13.4. und 12.10.

### **gesangverein eintracht 1886 unterboihingen e.v.**



#### **Winterfeier 2013.**

Am Samstag, 23.2. findet im Treffpunkt Stadtmitte die diesjährige Winterfeier statt. Beginn ist um 19 Uhr, Saalöffnung um 18 Uhr. Unter dem Motto „Filmmusik“ wollen die Sängerinnen und Sänger die Zuhörer in die Welt des Kinos entführen. Der konzertante Teil kommt ebenfalls nicht zu kurz. Karten sind bei den Sängern erhältlich. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Für die Tombolafreunde ist wieder eine reichhaltige Tombola vorhanden. Die Sängerinnen und Sänger würden sich über einen regen Besuch freuen.

#### **Männerchor.**

##### **Termin Männerchor.**

Freitag, 18.1., Chorprobe um 19.30 Uhr im Vorspielraum 1. OG des Treffpunkt Stadtmitte.

##### **Vorankündigung.**

Samstag, 26.1. Sonderchorprobe ab 9 Uhr mit dem Pianisten im Vorspielraum 1. OG des Treffpunkt Stadtmitte.

#### **Junger Chor Acappella.**

##### **Termine Accappella.**

Samstag, 19.1. Sonderchorprobe in Kirchheim/Teck- Beginn und Ort wurde bereits in der letzten Chorprobe bekanntgegeben.

Montag, 21.1. Chorprobe um 19.30 Uhr im Vorspielraum 1. OG des Treffpunkt Stadtmitte.

### **Kinderstube Wendlingen e.V.**



#### **Plätze frei - Plätze frei!**

Es sind wieder Plätze ab sofort frei geworden.

Kinderbetreuung für Kinder ab 1 Jahr bis zum Kindergartenalter. Mo. - Fr. von 8 bis 13 Uhr. Bei 8 Kindern ist so manches los in der Kinderstube. Da wird gesungen, getobt, gelacht und viel gespielt. Jeweils eine Fachkraft und abwechselnd ein Elternteil sorgen sich um die kleinen Rabauken. Neugierig geworden? Na dann los! Schaut doch mal rein - wir freuen uns auf Euch. Infos und Kontakt zur Kinderstube ab 13 Uhr, Tel. 0178 8346471.

## Kolpingsfamilie Unterboihingen.



### Treffpunkt Kolpingsstube.

Spielen, diskutieren, gemütliches Beisammensein. Unter diesem Motto treffen sich alle, die an diesem Freitag, 18.1., 20 Uhr in der Kolpingsstube zusammen einen gemütlichen Abend verbringen wollen. Spielbegeisterte mit Spielen wie „Zug um Zug“, „Thurn und Taxis“, Kartenspiele wie Schafkopf, Skat, Binokel oder Tischfußballspieler, aber auch Mitglieder und Freunde die nur miteinander diskutieren wollen sind dazu recht herzlich eingeladen. (bitte sofern vorhanden die Spiele selbst mitbringen).

## Motorsportclub Köngen-Wendlingen e.V.



### Erfolgreiches 2012 der MSC Jugend.

Das Jahr 2012 lief für die Jugendlichen des MSC Köngen-Wendlingen hervorragend.

Bei der Baden-Württembergischen Meisterschaft, der TSG-Meisterschaft, der Jugend-Deutschen Meisterschaft, der Deutschen Meisterschaft und sogar bei der Europa Meisterschaft mischten die Jugendlichen mit.

Die Jugendlichen, die wieder regelmäßig auf dem Gelände des MSC `Alte Lache` trainieren können, haben sehr viele Pokalplatzierungen erreicht und für die Meisterschaften TOP-Gesamtplatzierungen erreicht.

Bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften erreichte Dominik Holzapfel einen 3. Platz bei den Experten (Klasse 2) in der Gesamtwertung.

Rolf Hemminger fuhr in dieser Meisterschaft in der Klasse 3 (Spezialisten) auf einen 2. Platz, dicht gefolgt von seinem Vereinskameraden Max Faude (3. Platz). In der Klasse 4 (Fortgeschrittene) erreichte Timo Stallecker einen 9. Platz und Nadine Faude Platz 14.

Bei den Anfängern in der Klasse 6 punktete das ganze Jahr Felix Fischer und kam so auf Platz 1, Alessandro Panza belegte Platz 9, Mika Schwenk Platz 15, Mathias Lippl Platz 20, Jochen Baumann Platz 32 und Loris Austero Platz 43.

Bei den Kleinsten in der Automatikklasse wurde Florian Schmid Gesamtdritter, gefolgt von Eva Spielvogel auf

Platz 4. Julius Kessler kam auf Platz 16, Marvin Münzenmaier auf Platz 18 und Lisa Spielvogel auf Platz 24.

Bei der TSG Meisterschaft erreichte Dominik Holzapfel in seiner Klasse (2) einen Gesamtplatz 7, Rolf Hemminger belegte in der Klasse 3 einen hervorragenden Platz 2, Timo Stallecker in der Klasse 5 Platz 9, Felix Fischer in der Klasse 6 Platz 8 und Alessandro Panza Platz 9.

Für die Jugend Deutsche Meisterschaft waren vom MSC Köngen-Wendlingen Dominik Holzapfel, Max Faude und Rolf Hemminger vom ADAC nominiert worden. Die Jugend Deutschen Meisterschaften fanden in Kiefersfelden und in Röhrnbach statt. So erreichte Dominik in der Klasse 2 einen 8. Platz in der Gesamtwertung. Max Faude fuhr in seinem ersten Jahr in der Klasse 3 auf einen Gesamt-4. Platz und Rolf Hemminger auf Platz 9.

Auch wurden in der Mannschaftswertung des ADAC die Mannschaft mit Rolf Hemminger Erster. Die Mannschaft mit Dominik Holzapfel erreichte einen 6. Platz.

Auch bei der Deutschen Meisterschaft, an der Rolf Hemminger und Max Faude am Start waren, konnten super Gesamtergebnisse erzielt werden. So belegte Rolf Hemminger einen Gesamt-10. Platz, Max Faude in seinem ersten Jahr Platz 18; beide in der Klasse 3 (Spezialisten).

Nadine und Max Faude nahmen sogar an der Europa Meisterschaft teil. Diese Läufe wurden in Italien, Tschechien und in den Niederlanden ausgetragen.

Wir gratulieren allen Jugendlichen für die Supersaison und wünschen ihnen für das Jahr 2013 allzeit eine gute und erfolgreiche Fahrt.

## Musikverein Wendlingen e.V.



### Informationsnachmittag für Schnupperkurs und musikalische Früherziehung.

Am Samstag, 26.1. findet von 14 - 16 Uhr in unserem Vereinsheim in der Austr. 101 ein Informationsnachmittag statt, an welchem Sie die Möglichkeit haben, sich mit Ihrem Kind / Ihren Kindern über den Schnupperkurs sowie die musikalische Früherziehung im Musikverein Wendlingen zu informieren. Außerdem wird es eine kleine Instrumentenprobiercke geben.

Wie funktioniert der Schnupperkurs? Während des Schnupperkurses können die Kinder in drei Monaten drei verschiedene Instrumente ausprobieren. Jeden Monat werden die Kinder von MusikerInnen des großen Blasorchesters vier Mal eine halbe Stunde unterrichtet und sie lernen somit die Basics an jedem Instrument. Am Ende des Schnupperkurses hat das Kind dann die Möglichkeit, sich für ein Instrument zu entscheiden und dieses bei professionellen Musiklehrern zu erlernen. Was ist die musikalische Früherziehung?

Um Kinder schon im frühen Alter einen Zugang zur Musik zu verschaffen, bietet der Musikverein Wendlingen demnächst eine musikalische Früherziehung für Kinder zwischen fünf und sieben Jahren an. In der wöchentlich stattfindenden Unterrichtseinheit werden den Kindern spielerisch die Grundlagen der Musik beigebracht.

## NABU Köngen-Wendlingen.



### Stunde der Wintervögel.



Girlitz.

Am 6.1. traf sich eine Gruppe von 10 Personen um unsere Wintervögel zu beobachten und auch die unterschiedlichen Arten zu bestimmen. Neben den recht häufigen Arten wie Blau- und Kohlmeise wurden auch die etwas selteneren Sumpfmeyen gesichtet. Ganz besonders interessant war die Beobachtung eines Schwarms von Girlitzen die zur Nahrungsaufnahme in den Büschen und Bäumen entlang der Bäche zu sehen waren.

### Vorankündigung.

Pflege von Hochstämmen in Streuobstwiesen in Zusammenarbeit mit „Onser Saft“ und der Lokalen Agenda 21 am Samstag, 2.2., 13.30 Uhr an den Reutewiesen. Kursleiter ist Rudolf Thaler, Vorstand des Obstbauvereins Bissingen. Schauen Sie auch auf unsere Homepage: [www.nabu-koengen-wendlingen.de](http://www.nabu-koengen-wendlingen.de)

## NaturFreunde Wendlingen e.V.



### Mutscheln bei den Naturfreunden.



Der seit dem 13. Jahrhundert alljährlich stattfindende Reutlinger Brauch „Der Mutscheltag“ (immer am 1. Do. nach 3-König) erfreut auch die Wendlinger Naturfreunde.

Von 2007-2011 bei den Reutlinger Naturfreunden zu Gast, ging es letzten Samstag bereits zum 2. Mal im Wendlinger Naturfreundehäusle lustig zu beim Würfeln um das 8-zackige Reutlinger Sternengebäck.

## Carsharing-Wendlingen.



### Reifen zerstoehen.

Auch das Fahrzeug des Car Sharings in Wendlingen wurde Opfer der Reifenstecher in der Nacht zum 16.12. Gleich 2 Reifen wurden zerstört, so dass das Fahrzeug abgeschleppt werden musste. Der Fahrzeugausfall konnte dadurch auf zwei Tage begrenzt werden.



Reifenstecher geht um.

Dass der finanzielle Schaden für die Betroffenen nicht so schwerwiegend war liegt am Prinzip des Car Sharing. Hier werden die Fixkosten durch alle Nutzer getragen. So werden nicht nur neue Reifen sondern auch Versicherung, Reparaturen und vor allem die Abschreibung des Fahrzeugs auf viele Nutzer verteilt und dadurch eine sehr günstige Art der Autonutzung geboten. Dies macht Car Sharing vor allem für Wenigfahrer extrem attraktiv.

## Radsportverein Wendlingen e.V.



### Hauptversammlung.

Die Hauptversammlung des Radsportvereins Wendlingen findet am Freitag, 25.1., 19.30 Uhr im Treffpunkt Stadtmitte statt. Hierzu lädt der RSV alle Mitglieder und Freunde herzlich ein. Es ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

TOP 1: Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, TOP 2: Berichte der Vorstandschaft: 1. Vorsitzender, Kassier und Kassenprüfer, TOP 3: Entlastung Kassier und Kassenprüfer, TOP 4: Berichte der Abteilungsleiter und des Jugendleiters, TOP 5: Entlastung der Vorstandschaft, TOP 6: Ehrungen, TOP 7: Bestätigung des Jugendleiters und Genehmigung des Jugenddetats, TOP 8: Jahresprogramm 2013, TOP 9: Verschiedenes. Anschließend gemütliches Beisammensein.

Weitere Anträge sind bis spätestens 18.1. schriftlich an den 1. Vorsitzenden Frank Schmid zu richten. Die Vorstandschaft freut sich über rege Teilnahme an der Hauptversammlung.

## Abt. Radball.

### Jugendspieltag in Oberesslingen.

Am vorletzten Spieltag führte es die beiden Jugendteams nach Oberesslingen. Das Duo Fabian und Yannik punktete gleich zum Einstieg mit 6:2 Toren gegen Söflingen 2. Ihre RSV Mitstreiter Julian und Nico kamen danach aufs Feld und hatten mit Oberesslingen Gegner aus dem oberen Tabellenbereich. Es gelang ihnen gut gegenzuhalten, auch die ein oder andere Torchance zeigte sich. Das Endergebnis von 0:5 Toren kann sich sehen lassen. Die nächste Herausforderung präsentierte sich in Form der Söflinger Mannschaft. Zielstrebig störten sie die Angriffsversuche der körperlich überlegenen Gegner und waren mit 0:3 Toren durchaus zufrieden. Den Söflinger Gegenwind hatten auch Fabian und Yannik punktlos mit 1:9 Toren zu spüren. Den Spieltag beendeten die Wendlinger, wie sie ihn angefangen hatten: Mit einem Sieg. Julian und Nico machten nach spannenden Minuten den 4:3 Erfolg gegen Söflingen 2 klar.

### Vorschau:

Der Samstag wird Radball-Aktiv, die Schüler und alle Elite-Mannschaften sind unterwegs. Die Bezirksklasse spielt in Söflingen, die Landesliga in Schwäbisch Gmünd und die Oberliga in Niederstotzingen. Die Schüler A treten die Reise bis nach Ailingen an und unsere Schüler C sind zum Turnier nach Gärtringen geladen.

## Sängerbund Wendlingen e.V.



### Einladung Hauptversammlung.

Hiermit laden wir unsere Mitglieder zur Hauptversammlung am 1.2. ins Gasthaus zur Traube ein, Beginn 19.30. Tagesordnung: Begrüßung und Gedenken an unsere Verstorbenen, Information des Vorsitzenden, Bericht des Chorleiters, Bericht der Schatzmeisterin, Diskussion und Aussprache, Entlastung der Schatzmeisterin und der Vorstandschaft, Ehrungen, Satzungsänderung, Beitragserhöhung, Verschiedenes. Anträge sind bis 4 Tage vor der Hauptversammlung schriftlich beim Vorsitzenden einzureichen.

## Schachverein Wendlingen 1947 e.V.

### Schott verteidigt Pokal.

Zum Jahresabschluss fand das traditionelle Blitzturnier um den Adolf-Hohberger-Gedächtnispokal statt. Sechszehn Teilnehmer stellten sich der Herausforderung fünfzehn Spiele mit einer Bedenkzeit von maximal fünf Minuten je Spieler zu bestreiten. Zu den Favoriten zählten der frisch gekürte Kreis-Blitzmeister Stefan Auch, dessen Vorgänger Eugen Pelezki sowie Titelverteidiger Andreas Schott. Nach einem sehr spannenden Turnierverlauf mit etlichen

Führungswechseln setzte sich am Ende Schott mit minimalem Vorsprung durch. Er erreichte 12,5 Punkte und damit einen halben Zähler mehr als Auch. Dieser teilte sich den 2. Platz mit Manfred Kurz, der mit einer tollen Tagesform zur großen Überraschung des Turnieres wurde. Mit knappem Rückstand belegte Eugen Pelezki den 4. Platz, gefolgt von seinem Bruder Sergej. In der ersten Tabellenhälfte landeten zudem Frank Ruprich, Waldemar Friesen und Alexander Nicolai. Endstand: 1. Andreas Schott (12,5 Pkt.), 2. Stefan Auch und Manfred Kurz (je 12,0 Pkt.), 4. Eugen Pelezki (11,5 Pkt.), 5. Sergej Pelezki (10,0 Pkt.), 6. Frank Ruprich (9,5 Pkt.), 7. Waldemar Friesen und Alexander Nicolai (je 8,5 Pkt.), 9. Oliver Nicolai (8,0 Pkt.), 10. Markus Machtolf und Michael Bauer (je 6,0 Pkt.) vor dem restlichen Teilnehmerfeld.

## Schützenverein Wendlingen e.V.



**Rundenwettkampf Kreisliga am 14.12.2012 in Frickenhausen:** (Disziplin Kleinkaliber Pistole). SGi Frickenhausen3 erreichte 805 Ringe gegen Wendlingen2 mit 722 Ringe. Die Wertungsschützen für den SV Wendlingen waren: Weinhard Willi 259, Weinhard Monika 236 und Goebe Ronald mit 227 Ringe. **Rundenwettkampf Kreisliga am 15.12.2012 in Wendlingen:** (Disziplin Kleinkaliber Pistole). Wendlingen3 mit 612 Ringe gegen SV.Tell Weilheim/Teck3 mit 757 Ringe. In die Wertung für Wendlingen kamen: Dalm Siegfried 250, Herr Josef 187 und Bohnacker Horst mit 175 Ringe. **Rundenwettkampf Kreisliga am 3.1.2013 in Wendlingen:** (Disziplin Luftpistole frei) SV.Wendlingen hatten einen neutralen Wettkampf und somit keinen Gegner und erreichte 1256 Ringe. Die Schützen waren: Claudius Dürr 325, Nazario Marinacci 320, Ronald Goebe 309 und Friedrich Stumpp mit 302 Ringe.

## Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Unterboihingen.



### Generalversammlung.

Am Sonntag, 20.1. macht die Ortsgruppe des Schwäbischen Albverein Unterboihingen die jährliche Generalversammlung mit anschließendem Jahresrückblick. Beginn ist um 18 Uhr im TVU-Clubheim (Pizzeria) in der Unterboihinger Turnhalle. An diesem Abend ist folgende Tagesordnung vorgesehen: Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung, Gedenken der Verstorbenen, Bericht des Vertrauensmanns, Kassierer, Kassenrevisoren mit Entlastung des Kassierers und Berichte der Fachwarte. Veränderungen im Ausschuss. Mit dem Punkt Verschiedenes schließt die Versammlung. Anschließend folgt der Jahresrückblick mit Ehrungen verdien-

ter Mitglieder, Wanderwettbewerb und Rückblick des vergangenen Wanderjahrs mit einer Bilder-Schau. Zu diesen Veranstaltungen sind alle Mitglieder der Ortsgruppe und Gäste herzlich eingeladen.

## Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Wendlingen.



### Halbtagswanderung.

Für Sonntag, 20.1. lädt die Ortsgruppe zu einer Halbtageswanderung nach Oberboihingen ein. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am Bahnübergang zum Freibad. Eine Einkehr in Oberboihingen ist geplant. Die Führung hat Anne Beck. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

## Skizunft Wendlingen e.V.



[www.skizunft-wendlingen.de](http://www.skizunft-wendlingen.de)

### Aktuelles.

Unser Büro in der Brückenstraße 15 hat den Januar über donnerstags zwischen 19 und 20 Uhr geöffnet. Während dieser Zeit sind wir unter Tel. 01522 8468441 zu erreichen.

Infos und Anmeldungen zu Veranstaltungen und unseren Ausfahrten finden Sie auch auf unserer Homepage unter [www.skizunft-wendlingen.de](http://www.skizunft-wendlingen.de).

### Kinderkurse auf der Alb.

Wenn es Frau Holle diese Woche gut mit uns meint, verwandeln wir am Samstag und Sonntag, 19./20.1. den Skilift Ochsenwang in ein Paradies für Skikinder.

Mit Zauberteppichen und Hütchenparcours begeistern wir die Kleinsten in unserem Kindergelände fürs Skifahren. Auch Fortgeschrittene kommen auf ihre Kosten. Unsere ausgebildeten Ski- & Snowboardlehrer geben alles, um in den Kids die Freude am Wintersport zu wecken und ihr Fahrkönnen zu verbessern. Auch die Borderkids werden bei uns fit gemacht.

Die Entscheidung, ob die Kurse stattfinden wird Ende der Woche auf unserer Homepage und am Schnee- und Infotelefon bekannt gegeben.

### Tagesausfahrten und Kurse in Bolsterlang und Grän.

Am Samstag, 26.1., und Sonntag, 3.2., finden unsere beiden Allgäuausfahrten inklusive Kurse statt. Ziel ist am 26.1. Bolsterlang und am 3.2. Grän im Tannheimer Tal.

Wir bieten Skikurse und Snowboardkurse für Kinder und Erwachsene, für Anfänger und Könnler. Bei ausgebildeten Ski- und Boardlehrern ist der Erfolg garantiert!

Beide Gebiete haben in den letzten Jahren ordentlich aufgerüstet und bieten beste Bedingungen für alle Pistenfans. Tolle Hänge für Anfänger genauso wie rassistische Abfahrten für Cracks.

Es kann aber auch sonst jeder mitgehen, der keinen Kurs macht und nur bequem im Reisebus ins Allgäu gebracht werden will. Ideal und traumhaft ist das Allgäu eben auch für Spaziergänger und Langläufer.

### Ladies Day goes Mellau - Damüls.

Wednesday is Ladies Day! Getreu dem Motto „Wir Frauen wollen einen schönen Tag uns gönnen, drum gehen wir Skifahren, wenn andere nicht können“ haben wir für den 27.2. wieder ein tolles Ziel für Euch ausgesucht: Es geht nach Mellau - Damüls.

Das größte Skigebiet im Bregenzerwald ist eine wahre Allround-Skiarena: Neben 29 modernen Seilbahnanlagen und 109 herrlichen Pistenkilometern bietet es auch sonnige Langlaufloipen und Winterwanderwege für Nicht-Skifahrerinnen an. FUNtastisch!

Los geht's um 6 Uhr am Busbahnhof Wendlingen, Rückfahrt nach dem Après-Ski gegen 19 Uhr. Anmeldungen und weitere Informationen im Skizunftbüro oder unter [www.skizunft-wendlingen.de](http://www.skizunft-wendlingen.de).

Nun gibt es nur noch zu sagen: Anmelden und mitfahren, abschalten und entspannen, Skifahren und Spaß haben. Mädels, die Skizunft freut sich auf euch!

## Sozialstation Wendlingen am Neckar e.V.



### Wochenenddienst.

Tel. 92 93 92.

Am Wochenende 19. und 20.1.

Bezirk Wendlingen und Unterboihingen: Schwester Gabriela Papp, Schwester Ute Eißner, Schwester Christine Schwarz, Schwester Annette Rupprich, Schwester Sabine Puchta, Schwester Beate Wutzer, Schwester Simone Soos, Schwester Swetlana Gärtner.

## Turn- und Sportverein Wendlingen.



[www.tsv-wendlingen.de](http://www.tsv-wendlingen.de)

### Fußball/Jugend.

#### E-Jugend.

#### Turniersieg beim TSV Köngen.

Bedingt durch den Turniermodus Finale = Gruppenerster A gegen Gruppenerster B, war klar, dass die Konzentration von Anfang an hoch gehalten werden muss. Gegen die unbekannteren Gegner aus ES-Wäldenbronn, Kemnat und Rommelshausen dauerte es ca. 5 Spielminuten bis die E2 „im Turnier war“, aber dann wurden die 3 Gegner unisono mit jeweils 3:0 in die Schranken gewiesen. Im Endspiel wartete dann der FC Mittelstadt. Der angeschlagene Torjäger P. Kraut schaffte es, einmal den Defensivriegel zu knacken, und damit gewannen die Jungs aus der Lauterstadt, haushoch überlegen das

Turnier. Besonders zu erwähnen war bei diesem Turnier die Tatsache, dass Torsteher M. Weiss im ganzen Turnier keine einzige gegnerische Chance zu meistern hatte.

Spieler: M. Weiss, G. Fender, V. Madenovic (1), N. Ibert, T. Hammel (3), T. Glaser (1), L. Ungerer (2), P. Kraut (3), P. Hohenberger.

### Doppelschlag für den TSV Wendlingen in der Hallenrunde 2012/13.

Die E-Jugend war mit dem jüngeren U10 Jahrgang völlig überraschend in die Zwischenrunde der Kreismeisterschaften eingezogen.

Am Sonntag standen Sie im ersten Spiel der Zwischenrunde dem starken U11 Team des TSV Grafenberg gegenüber und siegten mit 2:0. Um allen latenten Vorwürfen aus dem Weg zu gehen wurde das Geschwisterduell gegen den 2002 Jahrgang gegenüber dem ursprünglichen Spielplan nach vorne gezogen. Und im Duell 2002 gegen 2003 kam ein hauchdünner 3:2 Sieg für den älteren Jahrgang zu Papier.

Gegen den TV Unterboihingen siegten sie mit dem gleichen Ergebnis wie die U11 6:0 gegen den Lokalrivalen.

Nach einem 2:1 Sieg gegen die SGM Lenningen kam es zu dem Endspiel um den 2. Platz gegen den TSV Linsenhofen. Neu eingestellt konnte sich die U10 im Reigen der U11 Teams nochmals mit 4:1 durchsetzen. Und so stand am Ende nach 4 Siegen aus 5 Spielen und 16:5 Toren ein 2. Platz hinter dem großen Bruder TSV Wendlingen U11, der damit die U10 in die Endrunde der E-Jugend Kreismeisterschaften katapultiert hat.

Dort wird sich die U10 als einziges reines U10 Team mit den stärksten U11 Teams des Altkreis Nürtingen / Kirchheim Teck messen.

Somit stellt der TSV Wendlingen 2 Teams in der Endrunde der Hallenkreismeisterschaften in Unterboihingen, wobei die U11 als Mitfavorit ins Turnier gehen wird, und der U10 vielleicht die Rolle des Züngleins an der Waage bzw. Favoritenschreck zusteht. Diese findet am Samstag ab 13 Uhr in der Halle am Berg statt.

Spieler: M. Weiss, F. Beck (3), N. Ibert (1), T. Hammel (1), T. Glaser (4), L. Ungerer (2), P. Kraut (5).

#### F-Junioren.

Hallenturnier 13.1. in Stuttgart / Bad Cannstatt.

Bereits zum Start gegen den KFA Winnenden kam unsere Mannschaft super ins Spiel. Ohne Gegentreffer konnte der TSV Wendlingen einen 0:4 Sieg verbuchen.

Die SpVgg Besigheim machten es unseren F-Junioren zunächst schwer. Ein spätes Führungstor unserer Mannschaft brachte jedoch den nötigen Auftrieb und durch ein zweites gut erkämpftes Tor ging der TSV Wendlingen verdient mit 2:0 vom Platz.

Mit dem SV Prag Stuttgart hatten unsere Kicker einen super Gegner. Der SV Prag Stuttgart zeigte gute Paraden und hat dieses Spiel letztendlich mit einem

knappen 2:3 für sich entschieden. Im Halbfinalspiel gegen den SV Vaihingen war unsere Mannschaft von Beginn an konzentriert bei der Sache. Der TSV Wendlingen schoss sich durch einen 3:0 Sieg klar ins Finale.

Im Finalspiel gegen den mehrfachen Gewinner und auch Vorjahressieger dieses Turniers, SV Prag Stuttgart, zeigten unsere Spieler trotz des frühen Rückstands großen Ehrgeiz und gaben ihr Bestes. Nach einem tollen Spiel mussten wir uns entkräftet mit 4:0 geschlagen geben. Wir gratulieren unseren Jungs und unserem Mädels zu einem erstklassigen 2. Platz.

Für den TSV Wendlingen kämpften: Celina, Denis, Florin, Joa, Jonas, Luis, Paul und Philipp.



## Abt. Badminton.

### Zwei Wendlinger auf dem Siegerpodest.

Am vergangenen Samstag richtete die Abteilung das 4. Ranglistenturnier im Doppel/Mixed aus. In der A-Klasse der Herren spielte Frank Schubert mit Ulli Maier (TUS Metzgingen). Ihre Spiele waren alle hart umkämpft und ein Sieg blieb ihnen leider verwehrt, so dass sie am Ende nur Platz 9 erreichten. In der B-Klasse gewannen Michael Kotta /Thomas Schimmer ihr 1. Spiel, verpassten jedoch knapp das Halbfinale und wurden letztendlich siebte. Bei den Damen traten in der B-Klasse Olga Kaiser/Sabrina Mayer an und sicherten sich den 6. Platz. Elke Kotta, die mit Svenja Reiber (TSV Harthausen) spielte, wurde achte. Am Nachmittag starteten die Mixed. Hier spielte Elke Kotta mit Ulli Maier in der A-Klasse. Alle drei Begegnungen verliefen denkbar knapp und zweimal konnten sie als Sieger vom Platz gehen. So belegten sie am Ende verdient den 2. Platz. In der B-Klasse erreichten Sabrina Mayer/Thomas Schimmer den 14. Platz. Susanne Paashauss gewann zusammen mit ihrem Bruder Christoph Bäuscher (FT München Blumenau) die ersten zwei Spiele und unterlagen nur knapp im Halbfinale. Doch sie konnten sich im Spiel um Platz 3 nochmals motivieren und sicherten sich verdient den Platz auf dem Siegerpodest.

### 5. Spieltag.

Die Rückrunde startet am kommenden Samstag. Hier spielt die 1. Mannschaft gegen Nürtingen, die 2. Mannschaft muss gegen den TSV Wernau 1 spielen.

## Turnverein Unterboihingen.



### TVU-Infoabend

#### zur Sportstättenauslagerung.

Am Montag, 21.1., 19.30 Uhr lädt die Vorstandschaft des TVU alle Ehrenmitglieder, Mitglieder und Interessierten zu einer Infoveranstaltung zum wichtigen Thema Sportstättenauslagerung in die städt. Turnhalle Unterboihingen ein.

Im März werden auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung alle Ehrenmitglieder und Mitglieder den endgültigen Beschluss über eine Auslagerung oder den Verbleib am Sportgelände am Neckar fällen. Da dies für die Zukunft des Vereines eine überaus wichtige Entscheidung ist, will die Vorstandschaft alle Stimmberechtigten mit allen bekannten und relevanten Informationen versorgen, die zu diesem Zeitpunkt zur Verfügung stehen. Es ist der Vorstandschaft ein großes Anliegen dass alle auf dem gleichen Wissensstand umfassend informiert sind.

An diesem Abend wird auch Bürgermeister Steffen Weigel anwesend sein und ebenfalls die aktuellen Fakten aus Sicht der Stadt darlegen was dieses Thema, sowie die damit einhergehenden Themen Baumaßnahme Schützen-/Heinrich-Otto-Straße und des Hochwasserschutzes entlang des Sportgeländes betrifft. Im Anschluss bietet sich die Gelegenheit zur Diskussion.

Die TVU-Verantwortlichen bitten alle Ehrenmitglieder und Mitglieder um zahlreiches Erscheinen – letztendlich ist es ihr Votum, das im März über den weiteren Weg des TV Unterboihingen e.V. entscheidet!

## Abt. Jugendfußball.

### Endrunde Hallenkreismeisterschaft.

Am kommenden Wochenende ist der TVU Ausrichter der HKM-Endrunde im Bezirk. Es spielen am Samstag Mannschaften der A-Juniorinnen von 10 – 13 Uhr und die E-Juniorinnen von 13 – 18 Uhr. Am Sonntag messen sich von 9 – 14 Uhr die C-Juniorinnen und ab 14.15 Uhr die D-Juniorinnen in fairem Wettstreit. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt: es gibt warmen Leberkäse mit Kartoffelsalat, Leberkäsewecken, belegte Brötchen, Kaffee, Kuchen, Waffeln und andere Leckereien. Über zahlreiche Zuschauer würden sich die Jugendmannschaften und auch die Ausrichter sehr freuen.

### E1 hat Endrunde der Hallenkreismeisterschaften erreicht.

Vergangenes Wochenende fand die Zwischenrunde der Hallenkreismeisterschaften in Nürtingen statt. Bereits am Samstag musste die E1-Jugend des TV Unterboihingen ihre Gruppenspiele absolvieren.

Gleich im 1. Spiel ging es mit dem 1. FC Frickenhausen gegen einen Mitfavoriten um den Einzug in die Finalrunde. Der TVU gewann dieses Spiel mit 4:2. Mit dem VfB Neuffen hatte die E1 große Probleme. Der TVU machte

sich jedoch das Leben selbst unnötig schwer, das sonst so gute Zusammen- und Kombinationsspiel wollte an diesem Tag überhaupt nicht funktionieren. Durch ein glückliches Tor 15 Sekunden vor Schluss wurde dieses Spiel noch gewonnen. Gegen den TV Bempflingen 2 gab es ein 4:0. Im Spiel gegen den VfL Kirchheim war nichts zu holen und die Jungs verloren 1:3. Im letzten Duell gegen den TSV Ötlingen 2 siegte der TVU wieder mit 3:0.

Als zweiter, hinter dem VfL Kirchheim 1, darf der TVU am kommenden Samstag an der Endrunde in der Halle Am Berg in Unterboihingen teilnehmen. Ab 13 Uhr würden sich die Jungs über reichlich Unterstützung freuen.

Es spielten: Colin B., Felix B., Marcel H., Fabian O., Christian Sch., Tim Sch., Jan-Christoph Sch., Tom St., Cedric Y.

## Abt. Volleyball.

### TVU-Damen rutschen auf den 4. Platz ab.

Frisch motiviert aus der Winterpause traten die TVU-Damen am Sonntag in Stuttgart gegen den TSV G.A. Stuttgart 4 an. Die Mannschaft fand gut ins Spiel - trotz Kampfgeist musste der TVU sich mit 21:25 im ersten Satz geschlagen geben. Im zweiten Satz konnte sich die Mannschaft vorläufig die Führung sichern, jedoch schlichen sich immer mehr eigene Fehler ein.

Die Unterboihingerinnen mussten deshalb auch diesen Satz mit 16:25 abgeben.

Im dritten Satz ließ die Konzentration weiterhin nach. Unsichere Annahmen und uneffektive Angriffe führten zum Satzverlust 13:25 und zur ersten Niederlage im neuen Jahr.

Die TVU-Damen treffen am 27.1. auf den MTV Stuttgart 8.

## Abt. Jedermannsport.

### Kurse im Gesundheits- und Fitnessraum.

Aus terminlichen Gründen begannen die Fitnesskurse beim TV Unterboihingen für den Winter 2012/2013 schon im Dezember, nahtlos an die Herbstkurse.

Bitte alle Teilnehmer/innen, die wieder einen Kurs besuchen wollen, **neu** anmelden.

Anmeldung zu allen Kursen in der Geschäftsstelle des TV Unterboihingen, Höhenstraße 69b Montag und Mittwoch von 17.15 Uhr – 19.15 Uhr und Freitag von 9 bis 11 Uhr oder über E-mail: info@tv-unterboihingen.de

### Mitglieder des TV Unterboihingen, des TSV Wendlingen und des Tennisclubs Wendlingen zahlen bei Kursteilnahme die Gebühr für Mitglieder.

12 x im Fitnessraum in der Gartenschule. Kursgebühren: Mitglieder 48 €, Nichtmitglieder 75 €.

Kurs 1: montags seit 17.12., 18-19.30 Uhr.

Kurs 2: donnerstags seit 13.12., 9-10.30 Uhr.

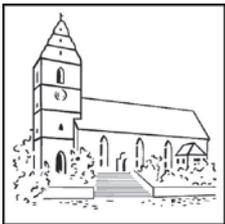
Kurs 3: donnerstags seit 13.12., 18-19.30 Uhr.

Kurs 4: freitags seit 14.12., 9.30-11 Uhr.

# KIRCHLICHE NACHRICHTEN.

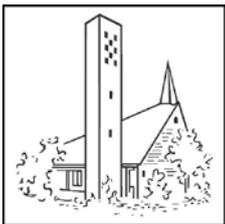


EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE  
WENDLINGEN AM NECKAR



## Eusebiuskirche.

**Sonntag, 20.1.,  
2. Sonntag nach Epiphania.**  
**9.30 Uhr** Gottesdienst  
(Pfarrer Wannenwetsch)



## Johanneskirche.

**Sonntag, 20.1.,  
2. Sonntag nach Epiphania.**  
**9.30 Uhr** Gottesdienst mit Abendmahl  
(Pfarrer Buchmann)  
Der Gottesdienst in der Johanneskirche  
beginnt nach dem Vorläuten pünktlich  
um 9.30 Uhr. Neu!- Bitte beachten.

## Aktuelles.

**Dienstag, 22.1.**  
**19 Uhr** Bibelgesprächskreis,  
Ev. Gemeindehaus, Kirchheimer Str. 1.

**Regelmäßige Veranstaltungen und  
Termine (außerhalb der Ferien)**  
im Ev. Gemeindehaus, Kirchheimer Str. 1  
(K1) und in den Gemeinderäumen in  
der Neuburgstraße 22 (N22).

**Sonntag.**  
**10.15 Uhr** Kindergottesdienst (K1)

**Montag.**  
**15 Uhr** Spielkreis „Glückskäfer“ (K1),  
Kontakt: Beate Thumm, Tel. 405168,  
3. Montag im Monat.  
**18 Uhr- 19 Uhr,** Unterstützungsfonds  
Senfkorn (K1), 1. Montag im Monat.  
Nächster Termin: 4.2.

**Dienstag.**  
**9.30 Uhr** Krabbelgruppe für Kinder ge-  
boren 01-03/2012 (K1). Kontakt: Alex-  
andra Kaiser-Schöll, Tel. 927117.  
**14.30 Uhr** Frauenkreis (N22), 2. Diens-  
tag im Monat, nächstes Treffen: 12.2.,

Kontakt: Hermine Ziegler, Tel. 7256,  
Hildegard Veygel, Tel. 3297.  
**17 Uhr** Jungbläser Gruppe 1 (in Zizis-  
hausen), Leitung Ferdinand Kübler, Kon-  
takt: Elisabeth Haußmann, Tel. 929883.  
**18 Uhr** Pfadfinder-Sippe „Luchse“ (K1),  
Leitung: Yannik Knapp.  
**19 Uhr** Bibelgesprächskreis (K1)  
mit Pfarrer Stefan Wannenwetsch,  
nächster Termin: 22.1.  
**20 Uhr** Sitzung der ortskirchlichen Ver-  
waltung (K1), 1. Dienstag im Monat,  
nächster Termin: 5.2.

## Mittwoch.

**9.30 Uhr** Krabbelgruppe „Käfer“ (K1),  
Kontakt: Melanie Richter, Tel. 502827.  
**14.45 Uhr** Konfirmandenunterricht Grup-  
pen 1 (K1) (Pfarrer Frey und Pfarrer  
Wannenwetsch).  
**16 Uhr** Konfirmandenunterricht Gruppen  
2 (K1) (Pfarrer Frey und Pfarrer Wan-  
nenwetsch).  
**16 Uhr** Konfirmandenunterricht (N22)  
(Pfarrer Buchmann)  
**17.30 Uhr** Pfadfinder-Sippe „Adler“ (K1),  
Leitung: Sabrina Kronschnabel.  
**19.30 Uhr** Bastelkreis (K1), Kontakt: Bri-  
gitte Sigg, Tel. 51726, 2. + 4. Mittwoch  
im Monat.  
**19.30 Uhr** Posaunenchor (K1), Kontakt:  
Elisabeth Haußmann, Tel. 929883.

## Donnerstag.

**8.45 Uhr** Frauensternstunde (N22),  
2-wöchentlich,  
Kontakt: Marliese Kirsten, Tel. 405742,  
Ursula Köhler, Tel. 929921.  
**9.30 Uhr** Krabbelgruppe für Kinder  
geboren 7-12/2011 (K1),  
Kontakt: Natascha Kopp, Tel. 404774.  
**14.30 Uhr** Seniorentreff,  
nächster Termin:  
Mittwoch, 6.2., Ev. Gemeindezentrum  
St. Georg.  
**17 Uhr** Jungbläser Gruppe 2 (K1),  
Kontakt: Elisabeth Haußmann,  
Tel. 929885.  
**18 Uhr** Jungbläser Gruppe 3 (K1),  
Kontakt: Elisabeth Haußmann,  
Tel. 929885.  
**19 Uhr** Frauentreff (N22), jeden 2.  
Donnerstag im Monat,  
Kontakt: Edeltraut Rudolph, Tel. 3324,  
Anni Horeth, Tel. 7872.  
**20 Uhr** Literaturkreis (K1),  
Kontakt: Sabine Aschrafi, Tel. 51571,  
1. + 3. Do. im Monat.  
**20 Uhr** Hauskreis,  
Kontakt: Siegfried Kraus, Tel. 51964.

## Freitag.

**10 Uhr** Spielkreis „Windelflitzer“ (K1),  
Kontaktperson: Sabine Bleich,  
Tel. 805257.  
**15 Uhr** Krabbelgruppe „Sommerkinder“  
(K1) für Kinder geboren 7-10/2011  
**17 Uhr** Pfadfinder-Sippe „Wölfe“ (K1),  
Leitung: Carolin Schramm.  
**18 Uhr** Pfadfinder-Sippe „Huskies“ (K1),  
Leitung: Barbara Streppel.

## Samstag.

**16 Uhr** Jungschar (N22),  
Kontakt: Eleanor-Ann Oudhoff,  
Tel. 500644.

## Bürozeiten & Ansprechpartner.

**Pfarrbüro der Evangelischen Kirchen-  
gemeinde Wendlingen am Neckar**  
Im Städtle 6.  
Pfarramtsekretärinnen  
Martina Mang und Elke Schramm  
Mo. bis Fr. 9-12 Uhr, Fr. 16-19 Uhr  
Tel. 7220, Fax 929310,  
E-Mail: pfarramt.nord@evkwn.de.

## Pfarrer Ute Biedenbach und Pfarrer Stefan Wannenwetsch (Pfarramt Nord)

Im Städtle 6, Tel. 7220, E-mail: pfarr-  
amt.nord@evkwn.de.

## Pfarrer Helmut Buchmann (Pfarramt Süd)

Zollernstr. 5, Tel. 7280,  
E-mail: pfarramt.sued@evkwn.de

## Pfarrer Martin Frey (Pfarramt Ost)

Uhlandstr. 2, Tel. 6881,  
E-mail: pfarramt.ost@evkwn.de  
**Kirchenpflege Zollernstraße 5.**  
Kirchenpflegerinnen  
Elke Hahn (Kindergarten und Personal)  
Tel. 7280, Fax 969433  
E-mail: Hahn.kirchenpflege@evkwn.de  
Di 8.30-11.30, Do. 8-11 Uhr  
Angelika Neufert (Finanz- und Bauwesen)  
Tel. 7280, Fax 969433  
E-mail: Neufert.kirchenpflege@evkwn.de  
Termine nach Vereinbarung.

## Diakonin/Jugendreferentin.

Bärbel Greiler-Unrath,  
Kirchheimer Str. 1  
Termine nach Vereinbarung.  
Di. 16 – 18 Uhr, Do. 9 – 12 Uhr  
Tel. 54447,  
E-Mail: greiler-unrath@evkwn.de

## Kirchenmusiker.

Eusebiuskirche:  
Kantor und Organist Walter Schimpf,  
Tel. 7074  
E-Mail: kantor@evkwn.de  
Johanneskirche:  
Organistin Sabine Aschrafi, Tel. 51571  
E-Mail: organistin@evkwn.de

## Posaunenchor.

Leitung: Elisabeth Haußmann,  
Tel. 929885,  
e-mail: e.haussmann@pc-wendlingen-  
zizishausen.de, homepage:  
www.pc-wendlingen-zizishausen.de

## Besuchsdienstleitung.

Anja Zeitler, Evangelisches Pfarrbüro  
Oberboihingen, Nürtinger Straße 9, Tel.  
07022 61020, Sprechzeiten freitags,  
10-11 Uhr

## Hausmeister/-in.

Ev. Gemeindehaus, Kirchheimer Str. 1  
Elisabeth Piring, Tel. 51154  
Johanneskirche und Kinderhaus  
„Noahs Arche“, Neuburgstraße 22  
Alexander Glaub, Tel. 07023 73944.

## Kirchenmusik.

Ansprechpartner:  
Christa und Walter Schimpf, Tel. Kan-  
torat: (im Ev. Gemeindehaus – ehem.  
Lauterschule) 969308.  
Mail: kantor@evkwn.de

Alle Veranstaltungen finden - sofern nicht anders angegeben - im Ev. Gemeindehaus (ehem. Lauterschule) statt. Achtung: Neue Mail-Adresse. Sie wurde in der letzten Nummer falsch angegeben!

#### Montag, 21.1.

20 Uhr Kantorei.

#### Dienstag, 22.1.

16.15 Uhr Spatzen (ab Kindergarten bis Vorschule).

#### Mittwoch 23.1.

16.15 Uhr Lerchen 1 (Vorschuljahrgang).

17 Uhr Die VIER.

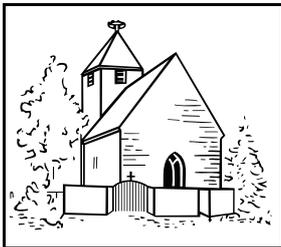
17.30 Uhr Lerchen 2 (ab 1. Klasse).

#### Freitag, 25.1.

18.15 Uhr Junge Kantorei.

#### Sonntag, 27.1.

Orgelführung für die Konfirmanden, und Probe (im Anschluss an den Gottesdienst).



### Evangelische Kirchengemeinde Bodelshofen.

#### Jakobskirche.

Nächster Gottesdienst:

#### Sonntag, 27.1., 3. Sonntag nach Epiphania.

10.45 Uhr Gottesdienst mit ökumenischem Kanzeltausch (Buchmann/Metz).



### Katholische Kirchengemeinde St. Kolumban.

#### Wendlingen-Unterboihingen

#### Freitag, 18.1.

10.15 Uhr Eucharistiefeier in der Dreifaltigkeitskirche.

#### Samstag, 19.1.

18 Uhr Beichtgelegenheit.

18.30 Uhr Eucharistiefeier zum 2. Sonntag im Jahreskreis in St. Kolumban (Agnes und Otto Knapp).

#### Sonntag, 20.1.,

#### 2. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr / Wort-Gottes-Feier Unterensingen.  
9.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Kolumban (Agnes und Albert Benz, Margarete und Engelbert Böhm mit Angehörigen).  
9.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindezentrum.

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier Köngen.

11 Uhr Eucharistiefeier mit Verabschiedung des Singkreis Oberboihingen in der Dreifaltigkeitskirche.

#### Dienstag, 22.1., Vinzenz.

18.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Kolumban (Klara Schlichter und Angehörige, Josef und Katharina Knapp).

#### Mittwoch, 23.1., Seliger Heinrich Seuse.

18.30 Uhr Eucharistiefeier Unterensingen.

18.30 Uhr Abendgebet Köngen.

#### Donnerstag, 24.1., Franz von Sales.

9 Uhr Eucharistiefeier in St. Kolumban (Renate Mayer).

#### Freitag, 25.1., Bekehrung des Apostels Paulus.

10.15 Uhr Eucharistiefeier in der Dreifaltigkeitskirche.

#### Samstag, 26.1., Timotheus und Titus.

18 Uhr Beichtgelegenheit.

18.30 Uhr Eucharistiefeier als Familiengottesdienst zu Mariä Lichtmess mit den Kommunionkindern in St. Kolumban (Christine Köhler).

#### Sonntag, 27.1.,

#### 3. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Eucharistiefeier Unterensingen.

9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kanzeltausch in St. Kolumban.

10.15 Uhr ökumenischer Gottesdienst zur Bibelwoche und Übergabe „Ökumenefenster“ Köngen.

11 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kanzeltausch in der Dreifaltigkeitskirche.

#### Rosenkranzgebet

In St. Kolumban täglich (außer samstags) um 18 Uhr.

#### Das Pfarrbüro.

Kirchstr. 2/1, Tel. 920910, Fax 9209199, ist geöffnet von

Montag bis Freitag von 8 – 11.30 Uhr, am Donnerstagnachmittag von 16 – 18 Uhr.

Homepage: [www.st-kolumban.de](http://www.st-kolumban.de)

Email: [sekretariat@kolumban.de](mailto:sekretariat@kolumban.de)

#### Mitglieder des Pastoralteams:

(Telefonvorwahl jeweils 07024)

**Dekan Paul Magino**, 920910.

**Pastoralreferentin Dr. Ulrike Altherr**, 9209191 oder 502890

#### Gemeindereferentin

**Gabriele Greiner-Jopp**, 920910

#### Pastoralreferentin

**Susanne Hepp-Kottmann**, 920910

**Vikar Wolfgang Metz**, 920910

**Diakon Ewald Riering**, 7477

**Gemeindereferentin Regina Seneca**, 8689799 oder 0171/7131849.

**In seelsorgerlichen Notfällen** erreichen Sie außerhalb der Bürozeiten ein Mitglied des Pastoralteams unter der Nummer 0170 9041776.

**Kirchenmusikerin Monika Grohmann**, 920910.

**Kirchenmusikerin Christa Strambach**, 920910.

**Kath. Kirchenpflege, Gabriele Jäger**, Konto-Nr. 48 902 380 bei der Kreissparkasse, BLZ: 611 500 20, Bürozeit dienstags von 9-11 Uhr.

#### Beerdigungsdienst:

Montag und Dienstag: Pastoralreferentin Ulrike Altherr oder Gemeindereferentin Regina Seneca, Mittwoch bis Freitag: Vikar Wolfgang Metz.

#### Der Eine-Welt-Laden,

Kirchstr. 10, Wendlingen, ist freitags von 15-18 Uhr und jeden 1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst bis 11 Uhr geöffnet. In Oberboihingen ist jeweils am 1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst Eine-Welt-Verkauf.

#### CARIsatt-mobil.

Verkauf Donnerstag von 15 bis 16 Uhr im Hof der Gartenschule, Bismarckstr. 11, Wendlingen.

#### Nächste Tauftermine:

Sonntag, 3.5. Taufvorbereitung 6.2. und 14.2. im Gemeindezentrum Köngen, Rilkeweg 20 um 20 Uhr).

Sonntag, 7.4. (Taufvorbereitung 13. und 19.3.)

#### Kindergottesdienst

Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Großeltern!

Weihnachten und das Fest der Drei Könige liegen bereits einige Wochen zurück. Es war eine freudige Zeit, eine erholsame Zeit. Wir wollen weiterhin die Freude am Augenblick spüren. Dazu laden wir euch am 20.01.2013, um 09:30 im Assisi-Saal des katholischen Gemeindezentrums herzlich zum ersten Kindergottesdienst in diesem Jahr ein. Euer Kindergottesdienst-Team.

#### Singkreis Oberboihingen:

#### Dank und Abschied.

Leider konnte für den Singkreis in Oberboihingen kein/e Dirigent/in gefunden werden. In der jetzigen Form löst sich der Singkreis deshalb auf. Am Sonntag, 20.1. gestaltet der Singkreis Oberboihingen zum letzten Mal den sonntäglichen Gottesdienst mit. Von Herzen danken wir allen Sängerinnen und Sängern und der Interimsdirigentin Karina Beier für Ihren treuen Dienst an der Kirchenmusik zum Lobe Gottes. Aus diesem Anlass laden wir nach dem Gottesdienst zu einem Stehempfang ins Gemeindehaus ein.

#### Familienfasnet am 3.2.

Der Offene Familientreff St. Kolumban lädt ein zur Familienfasnet am Sonntag 3.2. ab 14.30 Uhr im Gemeindezentrum, Bürgerstr. 4 in Wendlingen. (Einlass ab 14 Uhr).

Große und kleine Narren sind unter dem Motto „Wir sind Piraten...“ eingeladen zu einem bunten Nachmittags mit Spielen, Musik und Tanz. Natürlich gibt es auch ein leckeres Buffet.

Der Eintritt kostet 12 Euro pro Familie oder bei einem Elternteil mit einem Kind 6 € (für Getränke und Essen). Wer die Kosten nicht aufbringen kann, wende sich bitte an Ulrike Altherr, Tel. 9209191).

Karten gibt es im Pfarrbüro Kirchstr. 2/1 solange der Vorrat reicht (keine Reservierungen) zu den Öffnungszeiten (s. o.).

**AusträgerIn****für missio-kontinente-Hefte gesucht.**

Wer ist bereit, ehrenamtlich alle zwei Monate ca. 30 missio-Hefte in Unterboihingen auszutragen und einmal im Jahr den missio-Beitrag zu kassieren? Herzlichen Dank an Mathilde Großmann, die diesen Dienst 60 Jahre gemacht hat!  
Näheres bei U. Altherr.



## Neupostolische Kirche Wendlingen.

Kirchheimer Straße 76.

**Freitag, 18.1.**

20 Uhr örtliche Jugendstunde in Kirchheim.

**Sonntag, 20.1.**

10 Uhr Bezirksapostelgottesdienst aus Ulm-West.

Bild- und Tonübertragung.

**Mittwoch, 23.1.**

20 Uhr Gottesdienst.

Interessierte sind immer herzlich eingeladen.

Weitere Informationen unter:  
[www.nak-kirchheim.de](http://www.nak-kirchheim.de).



## Evangelische Freie Gemeinde Wendlingen/Köngen e.V. Wertstraße 2.

[www.efg-wendlingen-koengen.de](http://www.efg-wendlingen-koengen.de)

**Donnerstag, 17.1.****19 – 21 Uhr Teenkreis**

für Jugendliche ab 13 Jahre.

**20 Uhr Allianzgebet**

Ev. Methodistische Kirche, Köngen.

**Freitag, 18.1.****15.15 – 17.15 Uhr****Jungschar Regenbogen**

für Kinder von 5 – 8 Jahre.

**15.15 – 17.15 Uhr Jungschar Sunshine**

für Kinder von 9 – 12 Jahre.

**20 Uhr Allianzgebet**

Gustav-Werner-Haus, Köngen.

**Sonntag, 20.1.****10 Uhr Gottesdienst.**

„Sendung muss vorbereitet sein: Gebet und Fasten - Apg 13, 1-3“.

**Montag, 21.1.****6 - 6.30 Uhr Frühgebet.****Dienstag, 22.1.****20 Uhr Hauskreis 1**

in den Gemeinderäumen.

**Mittwoch, 23.1.****9 – 10.30 Uhr Gebetstreff.****20 Uhr Hauskreis 2**

Nürtingen.

**20 Uhr Hauskreis 3**

Köngen.

**Donnerstag, 24.1.****19 – 21 Uhr Teenkreis.****20 Uhr Hauskreis 4.****Freitag, 25.1.****15.15 – 17.15 Uhr****Jungschar Regenbogen.****15.15 – 17.15 Uhr Jungschar Sunshine.****20 Uhr Junger Hauskreis.****Jehovas Zeugen****Versammlung Wendlingen.**

Sirnauer Straße 2, 73779 Deizisau.

**Sonntag, 20.1.**

**9.30 Uhr** Vortrag: „Das Leben hat doch einen Sinn“.

**18. Uhr** Vortrag: „Der ehrenvolle und freudige Dienst für Gott“.

Anschließend jeweils Bibelstudium mit Zuhörerbeteiligung zum Thema:

„Jehova ist bereit zu vergeben: Was bedeutet das für dich?“ (2. Mose 34:6, 7)  
Als Beispiele werden die Könige David und Manasse beleuchtet. Was verrät Jehovas Handlungsweise mit ihnen? Was ist erforderlich, damit uns vergeben werden kann?

**Mittwoch, 23.1.**

**19 Uhr** Bibelbetrachtung anhand des Buches: „Was Gott uns durch Jeremia sagen lässt“ - Kapitel 4 Absatz 9 - 14 („Kämpfe gegen dein verräterisches Herz an“) Die Personen, denen Jeremia die Botschaft Gottes überbrachte, mussten lernen umzudenken. Woher wissen wir, dass ein Sinneswandel möglich ist, und wie geht er vor sich?  
**19.30 Uhr** Kurs im öffentlichen Reden, vorrangig über biblische Lehren, und Betrachtung des Bibelbuches Matthäus Kapitel 12 bis 15.

**20 Uhr** Vorträge und Vorfürungen zum Gebrauch der Bibel.

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich, jedermann willkommen!

Internet: [www.jw.org](http://www.jw.org)

## NOTRUF.

**Unfall und Überfall 110.****Feuerwehr, Rettungsdienst,  
Notarzt 112.****Strom.**

EnBW Regional AG,  
Regionalzentrum Kirchheim.  
Störungsannahme 0800 3629477.

**Wasser.**

Wasserwerk Wendlingen.  
405662 oder 0172 7141700.

**Gas.**

Stadtwerke Esslingen.  
0711 3907-222.

## BEREITSCHAFTS- DIENSTE.

**Ärztlicher Notfalldienst.**

Wenn der Hausarzt nicht erreichbar ist, kann der ärztliche Notfalldienst unter Tel. 07021 19292 erreicht werden.

Montag bis Sonntag von 19 bis 7 Uhr des nächsten Tages.

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 7 bis 19 Uhr.

Der ärztliche Notfalldienst befindet sich im Kreiskrankenhaus Kirchheim, Eugenstraße 3.

**Zahnärztlicher Notdienst.**

Zu erfragen unter Tel. 0711 7877755.

**Hals-Nasen-  
Ohrenärztlicher Dienst.**

Zu erfragen unter Tel. 0180 2586936.

**Kinderärztlicher Notdienst.**

Tel. 0180 2586939

(24 Stunden erreichbar).

An Wochenenden und Feiertagen von 8 bis 13 Uhr und 15 bis 19 Uhr, Mühlstraße 44 in Nürtingen.

**Augenärztlicher Notdienst.**

Zu erfragen unter Tel. 0180 2586937.

**Ambulante Pflegedienste.****DRK Ambulante Dienste.**

Tel. 07021 739030.

**Ambulanter Pflegedienst Geiselhart.**

Tel. 07024 409550.

**Sozialstation****Wendlingen am Neckar e.V.**

Tel. 07024 929392.

**Tierrettung Esslingen.**

24h-Notruf.

Tel. 0177 3590902.

**Tierärztlicher Notdienst.**

Samstag, 8 Uhr bis Montag, 8 Uhr (an Feiertagen 8 Uhr bis 8 Uhr des darauffolgenden Tages), wenn der Haus-tierarzt nicht erreichbar ist.

Bei Notfällen während der Woche ist der tierärztliche Notdienst beim Haus-tierarzt zu erfragen.

19./20.1.: Tel. 07023 7433366.

## NACHT- UND NOTDIENSTE.

**Die Notdienstbereitschaft beginnt  
morgens um 8.30 Uhr und endet um  
8.30 Uhr am folgenden Tag.**

**Apotheken****18. Januar.**

Apotheke Horch Pharmacie,  
76222 Nürtingen, Kirchstraße 10,  
Tel. 07022 33883.

Apotheke Altbach, 73776 Altbach,  
Esslinger Straße 93, Tel. 07153 22323.

**19. Januar.**

Apotheke Lenningen, 73252 Lenningen (Oberlenningen), Amtgasse 4, Tel. 07026 5828.

Apotheke Oberboihingen, 72644 Oberboihingen, Bahnhofstraße 2, Tel. 07022 64987.

**20. Januar.**

Apotheke am Quadrium, 73249 Wernau/ Neckar, Kirchheimer Straße 77, Tel. 07153 6149910.

Schiller-Apotheke, 72622 Nürtingen, Kirchstraße 52, Tel. 07022 31245.

**21. Januar.**

Apotheke am Markt, 73240 Wendlingen am Neckar, Kirchheimer Straße 4, Tel. 07024 7313.

**22. Januar .**

Alb-Apotheke Schlierbach, 73278 Schlierbach, Gaiserstraße 8, Tel. 07021 44144.

Wiesen-Apotheke, 72622 Nürtingen (Oberensingen), Denkendorfer Weg 3, Tel. 07022 51155.

**23. Januar.**

Römer-Apotheke Köngen, 73257 Köngen, Hirschstraße 22, Tel. 07024 81151.  
Stadt-Apotheke Weilheim, 73235 Weilheim an der Teck, Schulstraße 2, Tel. 07033 740047.

**24. Januar.**

Pinguin-Apotheke im TECK-Center, 73230 Kirchheim unter Teck, Stuttgarter Straße 2, Tel. 07021 45064.

Uhland-Apotheke, 72622 Nürtingen, Uhlandstraße 3, Tel. 07022 8633.

**25. Januar.**

Apotheke im Ärztezentrum, 73230 Kirchheim unter Teck, Steingaustraße 13, Tel. 07021 9300150.

Sonnen-Apotheke Großbettlingen, 72663 Großbettlingen, Nürtinger Straße 58, Tel. 07022 44644.

Die aktuellen Notdienste finden Sie auch im Notdienstportal der Apothekenkammer im Internet unter <http://lak-bw.notdienst-portal.de>